

Nieparser Amtskurier auch unter www.amt-niepars.de

Freitag, den 08. Dezember 2017

Ein Weihnachtsgedicht

Markt und Straßen stehn verlassen, Still erleuchtet jedes Haus, Sinnend geh' ich durch die Gassen, Alles sieht so festlich aus.

Jahrgang 25

An den Fenstern haben Frauen Buntes Spielzeug fromm geschmückt, Tausend Kindlein stehn und schauen, Sind so wunderstill beglückt. Und ich wandre aus den Mauern Bis hinaus ins freie Feld, Hehres Glänzen, heil'ges Schauern! Wie so weit und still die Welt!

Sterne hoch die Kreise schlingen, Aus des Schnees Einsamkeit Steigt's wie wunderbares Singen – O du gnadenreiche Zeit!

Josef von Eichendorff

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes und friedvolles Weilmachtsfest und für das kommende Jahr 2018 Gesundheit und Glück.

Iris Basinski

**Amtsvorsteherin des Amtes Niepars** 

sowie die Bürgermeister Bärbel Schilling Gemeinde Niepars

Gerald Harport

**Gemeinde Kummerow** 

Thomas Kamphues
Gemeinde Lüssow

Dietmar Eifler

Gemeinde Steinhagen

Heinz-Werner Jennek
Gemeinde Wendorf

Fred Schulz-Weingarten
Gemeinde Pantelitz

Jörg Zimmermann Gemeinde Groß Kordshagen

Horst Badendieck

Gemeinde Neu Bartelshagen

Iris Basinski

Gemeinde Jakobsdorf

Ulrike Graap

Gemeinde Zarrendorf



Nummer 12

**Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Niepars** mit den Gemeinden Niepars, Pantelitz, Kummerow, Groß Kordshagen, Lüssow, Neu Bartelshagen, Steinhagen, Jakobsdorf, Wendorf und Zarrendorf

# Amtliche Mitteilungen

# Bürgermeister der Gemeinden mit Telefonnummern, Ort der Sprechstunden und Sprechzeiten

Gemeinde	Bürgermeister	Telefonnummer	Ort der Sprechstunde	Sprechzeit
Niepars	Frau Bärbel Schilling	038321 286 Homepage: www.gemeinde-niepars.de	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Pantelitz	Herr Fred Schulz-Weingarten	038321 790072 E-Mail: buergermeister@gemeinde- pantelitz.de Homepage: www.gemeinde-pantelitz.de	Gemeindezentrum Schwarzer Weg 8, Pantelitz Tel. 038321 159122	nach Vereinbarung
Kummerow	Herr Gerald Harport	038321 438	Neue Straße 5, 18442 Kummerow	nach Vereinbarung
Groß Kordshagen	Herr Jörg Zimmermann	038231 3360	Karniner Weg 24, Flemendorf	nach Vereinbarung
Lüssow	Herr Thomas Kamphues	017681725296 E-Mail: buergermeister@gemeinde- luessow.de Homepage: www.gemeinde-luessow.de	Dorfgemeinschaftshaus "Dörphus", Hauptstraße 23, Langendorf	jeden 2. und 4. Montag im Monat von 17:30 bis 18:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
Neu Bartelshagen	Herr Horst Badendieck	038321 60556 015114133050	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Steinhagen	Herr Dietmar Eifler	038321 661-0	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
Jakobsdorf	Frau Iris Basinski	038327 60323	Gemeindezentrum Jakobsdorf, Schmiedeweg 3, Jakobsdorf	nach Vereinbarung
Wendorf	Herr Heinz-Werner Jenne	k03831 497057	Weidenweg 24, Neu Lüdershagen	nach Vereinbarung
Zarrendorf	Frau Ulrike Graap	038327 331	Landgasthof Zarrendorf, Kirchstraße 32, Zarrendorf	Achtung neu ab 2018: jeden Donnerstag, von 17:00 bis 18:00 Uhr

Amt Niepars			Hauptamt un	d Kämmerei	
Die Amtsvorste Gartenstraße 69	<b>herin</b> b, 18442 Niepars	SB	Sekretariat/politische Gremien/Organisation Öffentlichkeitsarbeit	Frau K. Schmidt	661-10
BIC: BYLAD	203 0000 0000 1042 24 EM1001	SB	Personenstandswesen (Standesbeamter)/ Öffentlich rechtliche Namensänderung/Archiv	Herr S. Westphal	661-13
Öffnungszeiten	09:00 - 12:00 Uhr		für standesamtliche		
Montag Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr und 13:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr und 13:00	Uhr	Unterlagen		
Mittwoch	geschlossen	SB		Frau I. Holst	661-14
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:45 U	Uhr	Förderung/		
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr		Organisationsaufgaben/ Personalwesen		
E-Mail:	amt-niepars@t-online.de Vorwa	ahl: SB	Gemeindegremien/	Frau K. Papke	661-11
Homepage:	www.amt-niepars.de 03832	21	Wahlen/	Frau A. Schmidt	
Fax:	Hauptamt und Kämmerei	661-61	Amtskurier/Fortbildung		
		661-26 <b>SB</b>		Frau M. Knoop	661-15
	Bauamt:	661-63	Schulen		004 54
	Ordnungsamt:	661-28 <b>SB</b>	Vertrags- u. Gebäudemanagement	Herr A. Wipki	661-51
Amtsvorsteherin: Frau Iris Basinski 661-10					
Leitender Verwa beamter:	Altungs- Herr P. Forchhammer		chgebietsleiterin Finanzen anzmanagement	Frau P. Schreiber	661-20

Nr.	12/2017		- 3	3 –
Kas	senleiterin/	Frau I. Kühl	661-21	Gemeinde
Leh	rlingsausbildung			Niepars
_	Kasse	Frau J. Harder	661-23	Niepars
SB	Steuern/Vollstreckung	Herr D. Radke	661-25	
SB	Vollstreckung	Frau P. Holzmann	661-24	Niepars
SB	Geschäftsbuchhaltung/	Frau I. Gladrow	661-22	
	Jahresabschlüsse			Niepars
SB	Geschäftsbuchhaltung/	Frau S. Prochnow	661-29	
	Kosten-/Leistungs-			Pantelitz
	rechnung			
SB	3	Frau H. Orlowski	661-52	
SB	Haushaltsplanung/	Frau F. Heinig	661-53	Zarrendorf
	Inventur/Begrüßungsgeld			
	Bau- und Ore	dnungsamt		Zarrendorf
		_		
	tsleiterin	Frau M. Tober	661-40	Zarrendorf
	ıvorhaben/			Negast
	ngenehmigung			,
SB	Bauangelegenheiten/	Frau G. Eckardt	661-41	
	Planungsrecht/Förder-			
<b>~</b>	Projekte	E 0.00'''	004 45	
	Liegenschaften	Frau S. Stiller	661-45	
SB	Beiträge/Gebühren	Frau M. Prill	661-42	
SB	Wasser/Boden/	Herr T. Harten	661-46	Gewerbegebiete
	Liegenschaften/Friedhöfe		004.00	
	Sachgebietsleiter	Herr L. Zimmer	661-30	Gemeinde
	Sicherheit und Ordnung			Groß Lüdershagen/
	Sicherheitsbeauftragter	Francis D. Karala	004.05	Lüssow
00	SB Meldewesen	Frau B. Koch	661-35	Langendorf
SB	Gewerbe/Märkte/	Frau V. Stiller	661-31	J
	Fischerei/Feuerwehr/	,		Interessenten melden
	Sondernutzung/Fundbüro	1		Tel. 038321 66145, M
00	Fundtiere	Ham D. Mällan	004.00	
SB	Wohngeld/Soziales	Herr R. Möller	661-36	Grundstückserwerb a
0.0	Administrator/	Frank I Domination	004.07	Katalog, wenn von der
SB	Ordnungswidrigkeiten	Frau J. Burmeister	661-37	Niepars eingesehen w
	Politesse/Jugend u.	ı		Niepars, Liegenschaft
	Senioren/Partnerschaften/			66161.
	Veranstaltungen			55151.

Hausmeister/ Herr G. Hoffmann 015758179752

Frau K. Rassau

661-38

**Amtsarbeiter** 

**Bauhof Niepars** Frau Breitsprecher 01714235883

Behördennummer für

SB Demokratie Leben

Verwaltungsfragen aller Art -Telefon: 115

Stand: Oktober 2017

Groß Kordshagen

Grün Kordshagen

## Folgende Objekte werden zum Verkauf angeboten:

Gemeinde	Grundstücke/Fläche
Buschenhagen	Grundstück ca. 2000 qm bebaut mit sa- niertem eingeschossigem Gebäude mit Saal
Lassentin Steinhagen	Baugrundstück ca. 1300 qm Baugrundstück ca. 1200 qm
Niepars	Grundstück 807 qm
Verpachtung	

Kleingärten in der Größe von ca. 300 qm

Weiterhin werden im Amtsbereich angeboten:

Gemeinde	Grundstücke/Fläche
Duvendiek	eine 11795 qm große Fläche
Niepars	Grundstück 1710 qm gelegen an der Gar-
	tenstraße

Fläche 5800 gm

Gemeinde	Grundstücke/Fläche
Groß Lüdershagen/	
Lüssow	voll erschlossen 18,40 €/20,00 €/qm
Langendorf	3063 qm und 5858 qm 18,00 €/qm

Grundstücke/Fläche

straße, Schwarzer Weg

und 5230 qm

1,85 €/qm

burmester@pek

einer ehemaligen Kaufhalle Baugebiet "am Schloßberg"

1730 gm mit Doppelhaushälfte

Baugrundstücke gelegen an der Gartenstraße Baugrundstücke gelegen an der Neuen Stra-

Grundstücke an der Neuen Straße, Ring-

Grundstück an der Gartenstraße bebaut mit

Grundstück 5500 qm, bebaut mit einer Doppelhaushälfte und kleinem Ferienhaus 3 Acker-/Grünlandflächen 5273 qm,5588 qm

Grundstück gelegen am Katharinenberg

Grundstück 1100 gm an der Bahnhofsstraße Baugrundstücke ca. 800 qm am Wendorfer Weg über Erbbaurecht jährlicher Erbbauzins

Kontakt: Pommersches Kirchenkreisamt Herr Burmester, Tel. 038345 54776, Mail:

Be, auch insgesamt zu verkaufen

en sich bitte im Amt Niepars, Liegenschaften Mail amt-niepars@t-online.de

auch über die Auktionshäuser möglich, der en Auktionshäusern zugesandt, kann im Amt verden Interessenten melden sich bitte im Amt ften oder Tel.: 038321 66145 - Fax: 038321

## **Impressum**

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Verlag + Satz: LINUS WITTICH Medien KG Röbeler Straße 9, 17209 Sietow Druckhaus WITTICH Druck:

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster

Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax: Anzeigenannahme: Redaktion:

Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30 Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45 Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten in der Pressestelle der Verwaltung auf Antrag abonniert werden. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt.

Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich: Amtlicher Teil: Außeramtlicher Teil: Der Amtsvorsteher Mike Groß (V. i. S. d. P.) Jan Gohlke Anzeigenteil:

Erscheinungsweise: monatlich Auflage: 4.045 Exemplare



## 1. Nachtragshaushaltssatzung des Amtes Niepars für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund des § 48 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss des Amtsausschusses vom 12.06.2017 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Vorpommern-Rügen, der Landrat, folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

# § 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

			gegenüber bisher EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	nunmehr auf EUR
1.	im	Ergebnishaushalt				<del></del>
	a)		2.337.600	0	0	2.337.600
		der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	2.494.200	27.000	0	2.521.200
		der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-156.600	-27.000	0	-183.600
	b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0	0	0	0
		der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0	0	0	0
		der Saldo der außerordentlichen Aufwendungen und Erträge auf	0	0	0	0
	c)	das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	-156.600	-27.000	0	-183.600
		die Einstellung in Rücklagen auf	0	0	0	0
		die Entnahme aus Rücklagen auf	0	0	0	0
		das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-156.600	-27.000	0	-183.600
2.	im	Finanzhaushalt				
	a)	die ordentlichen Einzahlungen auf	2.243.000	0	0	2.243.000
		die ordentlichen Auszahlungen auf	2.425.200	27.000	0	2.452.200
		der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-182.200	-27.000	0	-209.200
	b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0	0	0	0
		die außerordentlichen Auszahlungen auf	0	0	0	0
		der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0	0	0	0
	c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0	0	0	0
		die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	74.800	0	0	74.800
		der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf		0	0	-74.800
	d)	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	257.000	27.000	0	284.000
		die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
		der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	257.000	27.000	0	284.000
fes	stge	setzt.				

## § 2

# Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

## § 3

## Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

## **§** 4

## Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

wird festgesetzt von bisher 224.000 EUR auf 374.000 EUR

## § 5 Amtsumlage

Die Amtsumlage bleibt unverändert bei 17,99 v. H. der Umlagegrundlagen.

## § 6

## Stellen gemäß Nachtragsstellenplan

Die Gesamtzahl der im Nachtragsstellenplan ausgewiesenen Stellen beträgt bisher **29,15** Vollzeitäquivalente (VzÄ) und nunmehr **30,65** Vollzeitäquivalente (VzÄ).

# § 7 Eigenkapital

Das Eigenkapital betrug mit der Eröffnungsbilanz 782.510,38 €. Aufgrund der noch fehlenden Jahresabschlüsse kann der Stand zu 31.12. des Haushaltsjahres nicht benannt werden.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung nach § 47 Abs. 3 KV M-V wurde am 06.10.2017 erteilt.







## Öffentliche Bekanntmachung

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem -plan des Amtes Niepars für das Haushaltsjahr 2017 liegt zur Einsichtnahme zu den allgemeinen Öffnungszeiten

vom 08.12.2017 bis 27.12.2017

Mo. 9:00 - 12:00 Uhr

Di. 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr Do. 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:45 Uhr

Fr. 9:00 - 12:00 Uhr



im Amtsgebäude des Amtes Niepare, Zimmer 2.6 öffentlich aus.

Niepars, den 17.11.2017

unter www.amt-niepars.de/Amtsverwaltung/Haushaltssatzungen

## 2. Nachtragshaushaltssatzung des Amtes Niepars für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund des § 48 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss des Amtsausschusses vom 16.10.2017 <u>und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Vorpommern-Rügen, der Landrat, folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:</u>

# § 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

			gegenüber bisher EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	nunmehr auf EUR
1.	im	Ergebnishaushalt				
	a)	der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	2.337.600	0	0	2.337.600
		der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	2.521.200	0	0	2.521.200
		der Saldo der ordentlichen Erträge und Aufwendungen auf	-183.600	0	0	-183.600
	b)	der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0	0	0	0
		der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0	0	0	0
		der Saldo der außerordentlichen Aufwendungen und Erträge auf	0	0	0	0
	c)	das Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen	-183.600	0	0	-183.600
		die Einstellung in Rücklagen auf	0	0	0	0
		die Entnahme aus Rücklagen auf	0	0	0	0
		das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen auf	-183.600	0	0	-183.600
2.	im	Finanzhaushalt				
	a)		2.243.000	0	0	2.243.000
		die ordentlichen Auszahlungen auf	2.425.200	0	0	2.452.200
		der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-209.200	0	0	-209.200
	b)	die außerordentlichen Einzahlungen auf	0	0	0	0
		die außerordentlichen Auszahlungen auf	0	0	0	0
		der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0	0	0	0
	c)	die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0	0	0	0
		die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	74.800	0	0	74.800
		der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf		0	0	-74.800
	d)	die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	284.000	0	0	284.000
		die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
fes	stge	der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit setzt.	284.000	0	0	284.000

## § 2

## Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

## § 3

## Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

## 8 4

## Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur

Sicherung der Zahlungs-

fähigkeit wird festgesetzt 374.000 EUR bleibt unverändert

## § 5

## Amtsumlage

Die Amtsumlage bleibt unverändert bei 17,99 v. H. der Umlagegrundlagen.

## § 6

## Stellen gemäß Nachtragsstellenplan

Die Gesamtzahl der im Nachtragsstellenplan bleibt unverändert **30,65** Vollzeitäquivalente (VzÄ).

# § 7

## Eigenkapital

Das Eigenkapital betrug mit dem Jahresabschluss 2012 881.254,01 €. Aufgrund der noch fehlenden Jahresabschlüsse kann der Stand zu 31.12. des Haushaltsjahres nicht benannt werden.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung nach § 47 Abs. 3 KV M-V wurde am erteilt.







## Öffentliche Bekanntmachung

Die 2. Nachtragshaushaltssatzung mit dem -plan des Amtes Niepars für das Haushaltsjahr 2017 liegt zur Einsichtnahme zu den allgemeinen Öffnungszeiten

vom 08.12.2017 bis 27.12.2017

Mo. 9:00 - 12:00 Uhr

Di. 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr Do. 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:45 Uhr

Fr. 9:00 - 12:00 Uhr



im Amtsgebäude des Amtes Niepare, **Zimmer 2.6** öffentlich aus.

Niepars, den 17.11.2017

unter www.amt-niepars.de/Amtsverwaltung/Haushaltssatzungen

## Ergebnis der Briefwahl zum Deutschen Bundestag in Mecklenburg-Vorpommern vom 24.09.2017

- Amtsbereich Niepars gesamt mit seinen 10 amtsangehörigen Gemeinden -

Wähler 1305

ungültige Erstimmen 11 Ungültige Zweitstimmen 9 gültige Erststimmen 1294 gültige Zweitstimmen 1296

Gültige Erstimmen	Anzahl	Gültige Zweitstimmen	Anzahl
Merkel, Dr. Angela	621	CDU	489
Kassner, Kerstin	182	Die Linke	216
Steffen, Sonja	165	SPD	170
Holm, Leif-Erik	211	AFD	209
Müller, Claudia	34	Grüne	50
Pastörs, Udo	4	NPD	4
Meinhardt, Patrick	43	FDP	98
Pagel, Dr. Lienhard	12	Freie Wähler	12
Schulze, Karl-Heinz	6	MLPD	6
		BGE	5
		ÖDP	3
		Die Partei	13
		Tierschutzpartei	21
Gabel, Robert	15	•	
Tschammer-Osten, G	eorg 1		
Gesamt	1294	Gesamt	1296

## Wichtige Informationen für Steuerpflichtig

Aufgrund einer Softwareumstellung werden für alle **Steuerpflichtigen neue Kassenzeichen** vergeben. Mit diesen Kassenzeichen erfolgt die Zuordnung Ihrer Einzahlung auf Ihr Steuerkonto.

2018 werden nochmals für alle Steuerpflichtigen Steuerbescheide zugestellt.

Bitte überprüfen Sie alle Angaben auf Ihrem Steuerbescheid, geben Sie Ihr Kassenzeichen für all Ihre Einzahlungen und Anfragen an das Amt Niepars an. Falls Sie einen Dauerauftrag haben, muss auch hier das Kassenzeichen geändert werden. Wenn Sie uns eine Einzugsermächtigung erteilt haben, ändert sich für Sie nichts.

## Zusammenfassung:

- 1. Bescheid prüfen
- 2. Kassenzeichen bei Dauerauftrag ändern
- 3. Bei Einzahlung/Anfragen neues Kassenzeichen angeben

gez. Schreiber

Sachgebietsleiterin Finanzen

# Amtliche Bekanntmachung über die Schöffenwahl 2018

Hiermit wird die Schöffenwahl 2018 öffentlich bekannt gemacht. Im ersten Halbjahr 2018 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2019 bis 2023 gewählt. Sollten Sie Interesse an einem Ehrenamt als Schöffe, Jugendschöffe oder Jugendhilfsschöffe haben, melden Sie sich bitte im Ordnungsamt des Amtes Niepars bei:

Herr Zimmer, Tel. 038321 661 35 E-Mail: l.zimmer@amt-niepars.de

Interessenten bewerben sich bitte bis zum 12.01.2018.

Lothar Zimmer

## Ordnungsamt

## **Wichtige Mitteilung**

Aus technischen Gründen ist die Amtskasse Niepars

in dem Zeitraum 14.12.2017 - 14.01.2018

geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

gez. i. A. Schreiber SG Finanzen

## Jahresabschluss 2012

Der Jahresabschluss des Amtes Niepars für das Haushaltsjahr 2012 liegt zur Einsichtnahme zu den Allgemeinen Öffnungszeiten

Mo. 9:00 - 12:00 Uhr

Di. 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Do. 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:45 Uhr

Fr. 9.00 - 12:00 Uhr

im Amtsgebäude des Amtes Niepars, Zimmer 2.6. öffentlich aus

Niepars, den 29.11.2017

unter www.amt-niepars.de/Amtsverwaltung/Haushaltssatzungen

## Schnelle Internetleitung bis in Ihre Wohnung

## Breitbandausbau im Amtsbereich des Amtes Niepars

## Liebe Bürger und Bürgerinnen,

das Verfahren für die Vorbereitung und Ausführung des Breitbandausbaues im Landkreis Vorpommern-Rügen ist abgeschlossen. Mit dem Breitbandausbau soll im 1. Halbjahr 2018 begonnen werden. Die Fördermittel von Bund und Land stehen bereit. Lt. Vorgabe des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur soll das Großprojekt, in dem alle Gemeinden des Amtes Niepars integriert sind, bereits Ende 2019 abgeschlossen sein.

Die Deutsche Telekom ist Vertragspartner und verantwortlich für den Breitbandausbau in den neun Projektgebieten auf dem Festland des Landkreises Vorpommern-Rügen. Die Telekom ist damit auch Ansprechpartner für die Durchführung der Bauvorhaben in jeder Gemeinde und wird in Zusammenarbeit mit den Gemeinden ca. 800 km geplante Tiefbaumaßnahmen zu realisieren haben. Dazu wird ein intensiver Dialog mit den jeweiligen Bauämtern erforderlich sein. Die Telekom hat daher für jedes Projektgebiet bereits ein Projektteam zusammengestellt. Ein erstes Abstimmungs-und Informationsgespräch hat bereits stattgefunden.

In diesem sehr knappen Zeitfenster sind ca. 40.000 Haushalte in 63 Gemeinden mit Glasfaser zu versorgen. Die Glasfaserleitung endet dann nicht am Verteilerkasten auf dem Bürgersteig oder im Keller des Hauses, sondern wird bis in die Wohnung geführt. Diese technische Aufwertung ist für die Bewohner kostenfrei, allerdings muss der Hauseigentümer schriftlich seine Zustimmung geben. Bis spätestens Dezember 2017 wird die Telekom Deutschland GmhH gemeinsam mit dem Landkreis Vornommern-Rügen ein

GmbH gemeinsam mit dem Landkreis Vorpommern-Rügen ein Infoschreiben mit dem entsprechenden Formular "Auftrag zur unentgeltlichen Herstellung eines Telekommunikationsnetzes in Förder-und Breitbandgebieten an die Telekom Deutschland GmbH" an alle betroffenen Haushalte versenden. Hauseigentümer sollten den Anschluss an das leistungsstarke Glasfasernetz nicht verpassen, um ihre Immobilie aufzuwerten und um auch zukünftig Anwendungen in den Bereichen Kommunikation und Multimedia optimal nutzen zu können.

Es ist ganz wichtig, dass alle Gebäude- und Wohnungseigentümer im Ausbaugebiet von diesem Angebot jetzt Gebrauch machen und

an diesem Projekt teilnehmen, unabhängig davon ob sie Kunde bei der Telekom sind oder nicht.

Die aktive Mitwirkung aller Grundstückseigentümer ist Grundvoraussetzung, damit die Umbauarbeiten am und in jedem Haus im Ausbaugebiet bis hinter die Wohnungstür erfolgen können. Dabei gibt es Fristen zu beachten, damit der Glasfaseranschluss hergestellt werden kann.

Wer nach Erhalt der Unterlagen von der Telekom nicht reagiert und die eingeräumte Frist für die Rücksendung des bestätigten Auftrages nicht einhält oder meint, der Anschluss solle zu einem späteren Zeitpunkt gesetzt werden, erhält diesen Anschluss nicht mehr kostenfrei.

Wir bitten dies zu beachten. Folgende Kanäle stehen für Eigentümer zur Beratung bzw. für Informationen zur Verfügung: Privatkunden - telefonisch kostenlos unter 0800 77 33888, per E-Mail an glasfaserausbau@telekom.de, im Telekom-Shop in Stralsund-Ossenreyerstraße 44 und unter www.telekom.de/glasfaser.

Mehr Informationen zum Breitbandausbau können Interessierte auch schon bald auf www.telekom.de/mecklenburg-vorpommern abrufen.

Monika Prill

Sachbearbeiterin Bauamt

# Die nächste Ausgabe "Nieparser Amtskurier"

erscheint am Freitag, dem 12. Januar 2018.

## Redaktionsschluss im Amt Niepars

ist der 29. Dezember 2017.

# Amtliche Bekanntmachungen

Amt Niepars Die Amtsvorsteherin

## Bekanntmachung

# Der Amtsausschuss des Amtes Niepars hat in seiner Sitzung am 16.10.2017 beschlossen:

Der Amtsausschuss des Amtes Niepars beschließt für das Haushaltsjahr 2017 die anliegende 2. Nachtragshaushaltssatzung mit -plan.

Abstimmungsergebnis: 14/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 64-13/17

Der Amtsausschuss beschließt die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2012.

Der Jahresabschluss 2012 wird mit einem ausgewiesenen Eigenkapital von 881.254,01 € bei einer Bilanzsumme von 10.156.347,66 € und einen Jahresergebnis von 125.817,24 € festgestellt.

Abstimmungsergebnis: 14/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 65-13/17

Der Amtsausschuss beschließt, der Amtsvorsteherin für das Haushaltsjahr 2012 die Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 14/11/11/0/0/

Beschluss-Nr.: 66-13/17

Der Amtsausschuss des Amtes Niepars beschließt die Annahme nachfolgender Spenden:

REWA Stralsund 500,00 € - Endinger Parkkonzert Jakobsdorfer Agrar GmbH 150,00 € - Endinger Parkkonzert Amt Franzburg/Richtenberg 50,00 € - Endinger Parkkonzert Herrn Friedrich Wellmann 150,00 € - Endinger Parkkonzert Abstimmungsergebnis: 14/13/13/0/0/

Beschluss-Nr.: 67-13/17

Der Amtsausschuss Niepars besetzt den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes mit folgendem zusätzlichen sachkundigen Bürger:

Lutz Kaempf

Abstimmungsergebnis: 14/13/13/0/0/

Beschluss-Nr.: 68-13/17

Der Amtsausschuss des Amtes Niepars beschließt einem Stun-

dungsantrag stattzugeben.

Abstimmungsergebnis: 14/13/13/0/0/

Beschluss-Nr.: 69-13/17

Der Amtsausschuss des Amtes Niepars beschließt eine Perso-

nalangelegenheit.

Abstimmungsergebnis: 14/13/13/0/0/

Beschluss-Nr.: 70-13/17

Diese Beschlüsse werden somit bekanntgegeben.

Niepars, 15.11.2017

Im Auftrag

gez. Anja Schmidt

# Gemeinde Jakobsdorf

Amt Niepars Die Amtsvorsteherin

## Bekanntmachung

# Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf hat in ihrer Sitzung am 30.09.2017 beschlossen:

Die Gemeindevertretung Jakobsdorf beschließt die anliegende Selbsteinschätzung der Gemeinde Jakobsdorf.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/ **Beschluss-Nr.: 81-14/17** 

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt die

Annahme nachfolgender Spenden:

REWA Stralsund 450,00 € - gemeinnützige Zwecke

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/ Beschluss-Nr.: 82-14/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf beschließt den Abschnittsbildungs- und Kostenspaltungsbeschluss nach den Bestimmungen der Straßenausbaubeitragssatzung der Gemeinde Jakobsdorf für das Bauvorhaben - Straßenausbau Dorfstraße in Grün Kordshagen ab Kreuzung L192/Dorfstraße (OE) bis Dorfstraße 16 (OA) einschließlich ab Kreuzung Dorfstraße Gemeindedamm 80 m im Gemeindedamm.

Der Kostenspaltungsplan für die Dorfstraße in Grün Kordshagen wird zur Kenntnis genommen und beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/ **Beschluss-Nr.: 83-14/17** 

Die Gemeinde Jakobsdorf kauft ein gebrauchtes Feuerwehrfahrzeug vom TYP MAN LF8 für die Gemeindefeuerwehr Jakobsdorf in Höhe von 5.000,00 € von der Gemeinde Neu Bartelshagen. Um die Abholung und die Unterstellung des alten Autos bzw. die Veräußerung kümmern sich die Kameraden der Feuerwehr.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 84-14/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf erteilt zu einem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/

Beschluss-Nr.: 85-14/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Jakobsdorf erteilt zu einem Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 7/7/7/0/0/ Beschluss-Nr.: 86-14/17

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 16.11.2017

Im Auftrag

gez. Anja Schmidt

## Gemeinde Kummerow

# Amt Niepars Die Amtsvorsteherin

## Bekanntmachung

# Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow hat in ihrer Sitzung am 27.09.2017 beschlossen:

REWA Stralsund 350,00 € - gemeinnützige Zwecke

Abstimmungsergebnis: 6/4/4/0/0/ Beschluss-Nr.: 60-12/17

Die Gemeindevertretung Kummerow beschließt die anliegende Selbsteinschätzung der Gemeinde Kummerow.

Abstimmungsergebnis: 6/4/4/0/0/

Beschluss-Nr.: 61-12/17

Die Gemeinde Kummerow beschließt die anliegende Hundesteuersatzung für die Gemeinde ab dem 01.01.2018.

Hundesteuersätze ab 01.01.2018

	Bisheriger Satz	Vorschlag der Verwaltung	Neuer Satz
1. Hund	25,00 €	50,00 €	40,00 €
2. Hund	50,00€	100,00€	80,00€
3. Hund	75,00 €	150,00€	120,00€
Gefährlicher Hund	250,00 €	500,00€	500,00€

Die Gemeinde legt die o. g. neuen Sätze fest.

Abstimmungsergebnis: 6/4/3/1/0/

Beschluss-Nr.: 62-12/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kummerow erteilt nachträglich zu einem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen. Abstimmungsergebnis: 6/4/4/0/0/

Beschluss-Nr.: 63-12/17

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 14.11.2017

Im Auftrag

gez. Anja Schmidt

## Gemeinde Lüssow

## Amt Niepars Die Amtsvorsteherin

## Bekanntmachung

# Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow hat in ihrer Sitzung am 20.09.2017 beschlossen:

Die Gemeindevertretung Lüssow beschließt die anliegende Selbsteinschätzung der Gemeinde Lüssow.

Abstimmungsergebnis: 8/6/6/0/0/ Beschluss-Nr.: 162-23/17

Die Gemeinde Lüssow beschließt die anliegende Hundesteuersatzung für die Gemeinde ab dem 01.01.2018.

Hundesteuersätze ab 01.01.2018

	Bisheriger Satz	Vorschlag der Verwaltung	Neuer Satz
1. Hund	36,00 €	50,00€	30,00 €
2. Hund	48,00 €	100,00€	40,00 €
3. Hund	54,00 €	150,00 €	50,00€
Gefährlicher Hund	-	500,00€	150,00€

Die Gemeinde legt die o. g. neuen Sätze fest.

Abstimmungsergebnis: 8/6/6/0/0/ Beschluss-Nr.: 163-23/17

**HINWEIS DES AMTES NIEPARS:** Gegen den o.g. Beschluss (Beschluss-Nr. 163-23/17) wurde durch das Amt Niepars Widerspruch eingelegt.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow beschließt der Eilentscheidung des Bürgermeisters, über die Beauftragung der Firma Baase Landmaschinen GmbH zur Lieferung eines Holzhäckslers, für den Bauhof der Gemeinde zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 8/6/6/0/0/ Beschluss-Nr.: 164-23/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow hat keine Anregungen und Hinweise zur o. a. Bauleitplaung der Gemeinde Kramerhof.

Abstimmungsergebnis: 8/6/6/0/0/ Beschluss-Nr.: 165-23/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow erteilt zu einem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 8/6/3/0/3/ Beschluss-Nr.: 166-23/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow erteilt zu einem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 8/5/5/0/0/ Beschluss-Nr.: 167-23/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow erteilt zu einer Bauvoranfrage das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 8/6/6/0/0/Beschluss-Nr.: 168-23/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow erteilt zu einem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 8/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 169-23/17

Die Gemeindevertretung Lüssow beschließt einen Grundstückskauf.

Abstimmungsergebnis: 8/6/6/0/0/ Beschluss-Nr.: 170-23/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow beschließt einen

Vergabevorschlag.

Abstimmungsergebnis: 8/6/6/0/0/ Beschluss-Nr.: 171-23/17

# Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 24.11.2017

Im Auftrag

gez. Anja Schmidt

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

## Bekanntmachung

# Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow hat in ihrer Sitzung am 25.10.2017 beschlossen:

Die Gemeinde Lüssow beschließt für die Hebesätze der Jahre 2018 und 2019 folgende Variante für ihr Gemeindegebiet anzuwenden.

Variante: A

Grundsteuer A 300
Grundsteuer B 380
Gewerbesteuer 350
Abstimmungsergebnis: 8/7/7/0/0/
Beschluss-Nr.: 172-24/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow stimmt dem Abschluss des städtebaulichen Vertrages über die Aufstellung der 8. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 "Gewerbegebiet Langendorf" zwischen der Gemeinde Lüssow und der Krieger Grundstücks AG zu

Abstimmungsergebnis: 8/7/7/0/0/ Beschluss-Nr.: 173-24/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 7 Wohngebiet "Am Gutshaus Langendorf".

Das Plangebiet liegt nordwestlich des Gutshauses Langendorf in der Ortslage Langendorf. Es umfasst die Flurstücke 14/1, 14/2, 13, 6, 8, und teilweise die Flurstücke 9, 10, 11/1 der Flur 1 der Gemarkung Langendorf. Das Plangebiet umfasst ca. 2,4 ha.

Es wird folgendes Planungsziel angestrebt: Da die Gemeinde über keine Wohnbaulandkapazitäten mehr verfügt, soll diese Fläche für Wohnbebauung planungsrechtlich entwickelt werden. Diese Fläche ist im rechtswirksamen Flächennutzungsplan der Gemeinde als Mischbaufläche dargestellt.

Abstimmungsergebnis: 8/7/7/0/0/ Beschluss-Nr.: 174-24/17

Die Gemeindevertretungsmitglieder beschließen eine Spende in

Höhe von € 500,00 für den Landkino e. V.

Abstimmungsergebnis: 8/7/6/0/1 **Beschluss-Nr.: 175-24/17** 

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lüssow beschließt eine

Vergabeangelegenheit

Abstimmungsergebnis: 8/7/7/0/0 **Beschluss-Nr.: 176-24/17** 

# Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 24.11.2017

Im Auftrag

gez. Anja Schmidt

# Gemeinde Niepars

## Amt Niepars Die Amtsvorsteherin

## Bekanntmachungen

# Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars hat in ihrer Sitzung am 14.09.2017 beschlossen:

Die Gemeindevertretung Niepars wählt für die Dauer der Wahlperiode folgenden Stellvertreter für die Bürgermeisterin in den Amtsausschuss:

Schumacher, Wilfried für die Bürgermeisterin

Abstimmungsergebnis: 13/12/11/0/1/

Beschluss-Nr.: 168-19/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt die 7. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Niepars.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/ Beschluss-Nr.: 169-19/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt die Aufhebung der Zusammensetzung der Ausschüsse für Schule, Kultur, Sport, Jugend, Senioren und Soziales und für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 170-19/17

Die Gemeindevertretung Niepars wählt für die Dauer der Wahlperiode folgende Mitglieder in den Ausschuss für Schule, Kultur, Sport, Jugend, Senioren und Soziales

Schumacher, Sylvia Gemeindevertreterin Korthase, Monika Gemeindevertreterin Sieminewski, Edeltraud Gemeindevertreterin Steffen, Renaldo Gemeindevertreter Vinke, Mirella Gemeindevertreterin

Schlüter, Katja Sachkundige Einwohnerin Kretschmer, Jeanette Sachkundige Einwohnerin

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 171-19/17

Die Gemeindevertretung Niepars wählt für die Dauer der Wahlperiode folgende Mitglieder in den Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt

Mathiszik, Rolf Gemeindevertreter Fürböter, Dirk Gemeindevertreter Lüpke, Kay Gemeindevertreter Johst, Rudolf Gemeindevertreter

Meißner, Elke Sachkundige Einwohnerin Paetow, Bernd Sachkundige Einwohner Tiepelmann, Klaus Sachkundige Einwohner

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 172-19/17

Die Gemeinde Niepars beschließt die anliegende Prioritätenliste

für Investitionen der Haushaltsjahre 2017 und 2018.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 173-19/17

Die Gemeindevertretung Niepars beschließt die anliegende Selbsteinschätzung der Gemeinde Niepars.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 174-19/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt die Einstellung des städtebaulichen Planverfahrens zur Ergänzungssatzung "westlich der neuen Straße" in Niepars

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/ Beschluss-Nr.: 175-19/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars stimmt der getroffenen Eilentscheidung der Bürgermeisterin zur Auftragsauslösung über eine Hecken- und Strauchschnittmaßnahme an der Regionalen Schule in Niepars zu.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 176-19/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt die Annahme nachfolgender Spenden:

**REWA Stralsund** 800.00€ gemeinnützige Zwecke

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/ Beschluss-Nr.: 177-19/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt

- die Ortsdurchfahrt 15 OL Martensdorf "Feldstraße" bis OA Richtung Niedermützkow soll noch nicht gemacht werden; Grund Kreuzweg Kummerow bis Martensdorf ist nicht im Maßnahmen-Plan enthalten, kommt in Maßnahme-Plan III
- Vergabe Erneuerung der Ortsdurchfahrt 14 OL Martensdorf -"Parkstraße" bis zur Gaststätte
- LW 07 Weg von Obermützkow nach Niedermützkow wird nicht gemacht
- LW 07 Teil von Niedermützkow bis zur Verfahrensgrenze (Wald): Klärung Anteilsübernahme
- Maßnahmeplan III im BOV Zimkendorf die Aufnahme der Straße "Am Zielgelberg" in Obermützkow

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 178-19/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars erteilt zu einem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 179-19/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars erteilt zu einem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 180-19/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars erteilt zu einem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 181-19/17

Die Gemeindevertretung beschließt den Verkauf eines Grund-

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 182-19/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars beschließt eine

Vergabeangelegenheit.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 183-19/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niepars lehnt eine Co.

Finanzierung ab.

Abstimmungsergebnis: 13/12/7/3/2/

Beschluss-Nr.: 184-19/17

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 08.11.2017

Im Auftrag

gez. Anja Schmidt

## Gemeinde Pantelitz

Amt Niepars Die Amtsvorsteherin

## Bekanntmachung

## Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz hat in ihrer Sitzung am 18.09.2017 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz beschließt die Mietkaution, für die Nutzung des Dorfgemeinschaftshauses in 18442 Pantelitz, Schwarzer Weg 8, wie nachfolgend aufgeführt zu erhöhen:

Variante A: 100,00 Euro Variante B: 150,00 Euro Variante C: 200,00 Euro

Die Erhöhung der Mietkaution tritt nach Beschlussfassung, in der Variante B, mit Wirkung zum 01.10.2017 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: 9/5/5/0/0/ Beschluss-Nr.: 120-16/17

Die Gemeindevertretung Pantelitz beschließt die Durchführung folgender investiver Maßnahme im BOV Zimkendorf für das Jahr 2018

1. ÖD 08 Zimkendorf Straße "Am Anger"

2. LW 05 Feldweg nach Pütte

Der Beschluss-Nr.: 23-4/14 wird dahingehend geändert, das die

Maßnahme durch geführt wird.

Voraussetzung ist die Sicherstellung der Eigenmittel.

Abstimmungsergebnis: 9/5/5/0/0/ Beschluss-Nr.: 121-16/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Pantelitz erteilt zu einer

Bauvoranfrage das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 9/5/5/0/0/ Beschluss-Nr.: 122-16/17

Die Gemeinde Pantelitz beschließt eine Grundstücksangelegen-

Abstimmungsergebnis: 9/5/5/0/0/ Beschluss-Nr.: 123-16/17

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgegangen.

Niepars, 16.11.2017

Im Auftrag

gez. Anja Schmidt

# Gemeinde Steinhagen

Amt Niepars Die Amtsvorsteherin

## Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen hat in ihrer Sitzung am 04.10.2017 beschlossen:

Bekanntmachung

Die Gemeinde Steinhagen beschließt für die Hebesätze der Jahre 2018 und 2019 folgende Variante für ihr Gemeindegebiet anzuwenden.

Variante: D Grundsteuer A 400 396 Grundsteuer B 348 Gewerbesteuer Abstimmungsergebnis: 13/12/7/3/2/

Beschluss-Nr.: 237-23/17

Die Gemeinde Steinhagen beschließt die anliegende Hundesteuersatzung für die Gemeinde ab dem 01.01.2018.

Hundesteuersätze ab 01.01.2018

	Bisheriger Satz	Vorschlag der Verwaltung	Neuer Satz
1. Hund	45,00 €	50,00€	50,00€
2. Hund	67,00 €	100,00€	75,00 €
3. Hund	90,00€	150,00 €	120,00€
Gefährlicher Hund	-	500,00€	500,00€

Abstimmungsergebnis: 13/12/11/0/1/

Beschluss-Nr.: 238-23/17

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Steinhagen beschließen, der geänderten Variante der Benutzungsordnung, in der Fassung vom 21.08.2017, mit folgender Änderung zuzustimmen:

§ 5, Punkt 2 Nummer i) "Entstandene Schäden an Möbeln oder am Inventar sind dem/der Bürgermeister-in bzw. deren Bevollmächtigten bei der Rückgabe der Schlüssel anzuzeigen."

Sie tritt in der geänderten Fassung mit Wirkung zum 01.09.2017

in Kraft.

Abstimmungsergebnis: 13/12/10/0/2/

Beschluss-Nr.: 239-23/17

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt die Verwendung der Zuweisung des Landkreises Vorpommern-Rügen aus dem

ehemaligen Betreuungsgeld. Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 240-23/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Bauantrag, Gemarkung Steinhagen, Flur 2, Flurstück 37/37 das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 241-23/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Bauvorhaben, Gemarkung Seemühl, Flur 1, Flurstück 113 das

gemeindliche Einvernehmen. Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 242-23/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Bauvorhaben, Gemarkung Seemühl, Flur 1, Flurstück 113 das

gemeindliche Einvernehmen. Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 243-23/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Steinhagen erteilt zum Bauvorhaben, Gemarkung Negast, Flur 1, Flurstück 105/2 das

gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 244-23/17

Die Gemeinde Steinhagen beschließt den Verzicht des Vorkaufs-

Abstimmungsergebnis: 13/11/11/0/0/

Beschluss-Nr.: 245-23/17

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt den Verkauf des Grundstückes Gemarkung Krummenhagen, Flur 3, Flurstück 3/3,

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/

Beschluss-Nr.: 246-24/17

Die Gemeindevertretung Steinhagen beschließt den Verkauf des Grundstückes Gemarkung Steinhagen, Flur 1, Flurstücke 80/10.

Abstimmungsergebnis: 13/12/12/0/0/ Beschluss-Nr.: 247-24/17

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 17.11.2017

Im Auftrag

gez. Kathleen Papke

## Gemeinde Wendorf

**Amt Niepars** Die Amtsvorsteherin

## Bekanntmachung

## Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf hat in ihrer Sitzung am 18.10.2017 beschlossen:

	Α		В		<u>C</u>				D
	bisher i. H.	Planzahl 2017	Hebesatz 2018 + 2019 It. FAG	neu	Veränderung	Empfehlung	neu	Veränderung	
Grundsteuer A	325	13.500	307	12.752		325	13.500	0	
Grundsteuer B	350	107.500	396	121.629	14.129	410	125.929	18.429	
Gewerbesteuer	400	482.000	348	419.340		400	482.000	0	
Mehrerträge					14.129			18.429	

Die Gemeinde Wendorf beschließt für die Hebesätze der Jahre 2018 und 2019 folgende Variante für ihr Gemeindegebiet anzuwenden.

Liegt die ausgewählte Variante unter den derzeitigen Hebesätzen sind die höheren anzusetzen.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/ Beschluss-Nr.: 161-25/17

Die Gemeindevertretung Wendorf beschließt die anliegende Selbsteinschätzung der Gemeinde Wendorf.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/ Beschluss-Nr.: 162-25/17

Die Gemeinde Wendorf beschließt die anliegende Hundesteuersatzung für die Gemeinde ab dem 01.01.2018

Hundesteuersätze ab 01.01.2018

	Bisheriger Satz	Vorschlag der Verwaltung	Neuer Satz
1. Hund	30,00 €	50,00 €	40,00€
2. Hund	75,00 €	100,00€	100,00€
3. Hund	120,00€	150,00 €	150,00€
Gefährlicher Hund	250,00 €	500,00€	500,00€

Die Gemeinde legt die o. g. neuen Sätze fest.

Abstimmungsergebnis: 6/6/5/1/0/ Beschluss-Nr.: 163-25/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt den Abschnittsbildung- und Kostenspaltungsbeschluss nach den Bestimmungen der Straßenausbaubeitragssatzung der Gemeinde Wendorf für das Bauvorhaben - Straßenausbau Weidenweg/Waldweg in Neu Lüdershagen ab Kreuzung Weidenweg/Neu Lüdershäger Weg (Bauanfang) vorbei am Behindertenwohnheim bis Bauende bei 1,046 km.

Abstimmungsergebnis: 6/6/5/1/0/ Beschluss-Nr.: 164-25/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt den Abschnittsbildung- und Kostenspaltungsbeschluss nach den Bestimmungen der Straßenausbaubeitragssatzung der Gemeinde Wendorf für das Bauvorhaben - Straßenausbau Voigdehäger Weg in Wendorf, Baubeginn ab Kreuzung Wendorfer Weg/Voigdehäger Weg, Bauende bei km 1,357 (ca. 170 m hinter dem Abzweig zum Neu Lüdershäger Weg).

Abstimmungsergebnis: 6/6/5/1/0/ Beschluss-Nr.: 165-25/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt den Abschnittsbildung- und Kostenspaltungsbeschluss nach den Bestimmungen der Straßenausbaubeitragssatzung der Gemeinde Wendorf für das Bauvorhaben - Straßenausbau Kastanienweg in Groß Lüdershagen, Bauabschnitt beginnend ab Kreuzung Feldstraße/Kastanienweg zwischen den Grundstücken Kastanienweg 17 und 18 in Richtung Norden und endend zwischen den Grundstücken Kastanienweg 8 und 9. Die parallel zur Feldstraße verlaufenden Abzweige des Kastanienweges in östlicher bzw. in westlicher Richtung werden ebenfalls mit ausgebaut.

Abstimmungsergebnis: 6/6/5/1/0/

Beschluss-Nr.: 166-25/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf beschließt den Abwägungs- und Satzungsbeschluss über die 10. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 Gewerbegebiet Groß Lüdershagen.

- Die zum Entwurf der 10. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie Nachbargemeinden hat die Gemeindevertretung mit dem in der Anlage zu diesem Beschluss dargestellten Ergebnis geprüft.
  - Stellungnahmen der Öffentlichkeit sind nicht eingegangen. Die Anlage mit den Stellungnahmen und deren Prüfergebnis ist Bestandteil dieses Beschlusses.
  - Der Bürgermeister wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinde, die Anregungen in ihren Stellungnahmen gegeben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe anhand von Auszügen aus der Anlage zu diesem Beschluss in Kenntnis zu setzen.
- Aufgrund des § 10 i. V. m. § 13a des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBI. I S. 2414), zuletzt geändert am 04.05.2017 durch Artikel 1 des Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie 2014/52/EU im Städtebaurecht und zur Stärkung des neuen Zusammenlebens in der Stadt (BGBI. I Nr. 25 vom 12.05.2017 S. 1057) beschließt

die Gemeindevertretung die 10. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 für das Flurstück 3/19 und einer Teilfläche des Flurstücks 3/27 der Flur 1 der Gemarkung Groß Lüdershagen, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), als Satzung.

Der Text (Teil B) mit den örtlichen Bauvorschriften entspricht der 5. Änderung und unter Beachtung der folgenden Änderungen des Bebauungsplanes.

- 3. Die Begründung wird gebilligt.
- 4. Der Bürgermeister wird beauftragt, diesen Beschluss ortsüblich bekannt zu machen; dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 167-25/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wendorf erteilt zu einem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 6/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 168-25/17

Diese Beschlüsse wurden an den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 17.11.2017

Im Auftrag

gez. Anja Schmidt

## Gemeinde Zarrendorf

Amt Niepars
Die Amtsvorsteherin

## Bekanntmachung

# Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf hat in ihrer Sitzung am 26.09.2017 beschlossen:

Die Gemeindevertretung Zarrendorf erteilt das gemeindliche Einvernehmen zu den Entgeltsätzen der Kita "Spielbude" rückwirkend ab 01.09.2017 in folgender Höhe:

1. ohne Kostenverschiebung:

Entgeltsatz für einen Ganztagsplatz Kinderkrippe: 928,87 € Kindergarten: 438,36 €

<u>oder:</u>

2. mit Kostenverschiebung:

Entgeltsatz für einen Ganztagsplatz Kinderkrippe: 908,04 € Kindergarten: 448,46 €

Die Leistungsvereinbarung wird für mindestens 12 Monate geschlossen.

Die GV entscheidet sich für die 2. Variante mit Kostenverschiebung. Abstimmungsergebnis: 10/6/5/0/1/

Beschluss-Nr.: 153-27/17

Die Gemeindevertretung Zarrendorf stimmt dem Abschluss des städtebaulichen Vertrages über die Aufstellung der Außenbereichssatzung für den Siedlungsteil "Neu Ahrendsee" zwischen der Gemeinde Zarrendorf und dem Planungswilligen Herrn Marcus Brehmer zu

Abstimmungsergebnis: 10/6/6/0/0/ Beschluss-Nr.: 154-27/17

Die Gemeindevertretung Zarrendorf erteilt zum einem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen. Abstimmungsergebnis: 10/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 155-27/17

Die Gemeindevertretung Zarrendorf erteilt zum einem Bauantrag

das gemeindliche Einvernehmen. Abstimmungsergebnis: 10/6/6/0/0/

Beschluss-Nr.: 156-27/17

Die Gemeindevertretung Zarrendorf erteilt zum einem Bauantrag

das gemeindliche Einvernehmen. Abstimmungsergebnis: 10/6/6/0/0/ Beschluss-Nr.: 157-27/17

Die Gemeindevertretung Zarrendorf erteilt zum einem Bauantrag

das gemeindliche Einvernehmen. Abstimmungsergebnis: 10/6/6/0/0/ Beschluss-Nr.: 158-27/17

Die Gemeindevertretung Zarrendorf beschließt den Grunderwerb von Teilflächen zur Straße "Neu-Ahrendsee" in Zarrendorf für die

Straßenbeleuchtung

Abstimmungsergebnis: 10/6/6/0/0/ **Beschluss-Nr.: 159-27/17** 

Diese Beschlüsse werden in den Bekanntmachungstafeln

ausgehängt.

Niepars, 15.11.2017

Im Auftrag

gez. Mandy Knoop

Amt Niepars Die Amtsvorsteherin

## Bekanntmachung

# Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf hat in ihrer Sitzung am 24.10.2017 beschlossen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf beschließt die öffentliche Auslegung des Entwurfs der Außenbereichssatzung über den Siedlungsteil Neu Ahrendsee der Gemeinde Zarrendorf.

Abstimmungsergebnis: 10/6/6/0/0/ **Beschluss-Nr.: 159-27/17** 

Die Gemeinde Zarrendorf beschließt die anliegende Hundesteuersatzung für die Gemeinde ab dem 01.01.2018.

Hundesteuersätze ab 01.01.2018:

	Bisheriger Satz	Vorschlag der Verwaltung	Neuer Satz
1. Hund	25,00 €	50,00 €	35,00 €
2. Hund	50,00€	100,00€	70,00 €
3. Hund	75,00 €	150,00 €	105,00 €
Gefährlicher Hund	250,00 €	500,00€	350,00€

Die Gemeinde stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zu.

odei

Die Gemeinde legt die o.g. neuen Sätze fest.

Abstimmungsergebnis: 10/6/6/0/0/ Beschluss-Nr.: 160-27/17

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Zarrendorf erteilt zu einem

Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 10/6/6/0/0/ Beschluss-Nr.: 161-27/17

Diese Beschlüsse werden in den Bekanntmachungstafeln ausgehängt.

Niepars, 20.11.2017

Im Auftrag

gez. Mandy Knoop

## Informationen des Amtes und der Gemeinden

Ē	Für die Gemeinden des Amtes Niepars		
Lieb	Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,		
Sie könn anregen.	Sie können aktiv in unseren Gemeinden mitarbeiten und wir möchten Sie mit diesem Vordruck dazu anregen.	ten und wir r	nöchten Sie mit diesem Vordruck dazu
Wirv	Wir werden bestrebt sein, ihre festgestellten Mängel seitens der Gemeindeverwaltung sowie des Bauhofes zu beseitigen. Anregungen und Wünsche prüfen und wenn möglich realisieren.	ngel seitens ne prüfen un	der Gemeindeverwaltung sowie des d wenn möglich realisieren.
Anre	Anregungen und Wünsche:		
E E	Name, Adresse:		
			_Telefon:
Folge (Zutre	Folgende Mängel wurden festgestellt: (Zurreffendes blite ankreuzen und evti. unterstreichen)		
	Straßenbeleuchtung		ausgefallen bzw. flackert
0 (	Gehwege, Radweg, Fahrbahn	0 (	Mast beschädigt
0 0	Verkehrsschild, Straßenschild Kanaldeckel, Gully	0 0	schadnart
0	Spielplatz, Grünaniage	0	verdreckt
	Container Altglas, Papier, Blech	0	überfüllt
00	Abfall liegt herum Sonstige Mängel:	0	verstopft
Kurz	Kurze Ortsangabe:		
Unte	Unterschrift		

# Informationen für die Bürger der Gemeinde Niepars

## Kreistagsentscheidung

In der Vergangenheit wurde öfter über Presse und Fernsehen von einem Kreistagsbeschluss berichtet, der teilweise die Gemüter erhitzt. Dabei handelt es sich um den Schülertransport, der zur zuständigen Schule kostenlos ist, zur nicht zuständigen Schule zurzeit aber von den Eltern bezahlt werden muss. (Zuständige Schule = Schule im Einzugsbereich, nichtzuständige Schule = gleiche Schulart außerhalb des Einzugsbereiches) (Einzugsbereich der Schule Niepars sind die Gemeinden des Amtes, außer Zarrendorf) Zu Beginn des vom Landtag beschlossenen neuen Schulgesetzes im Jahre 2010 stand zwar schwarz auf weiß geschrieben, dass die Eltern die freie Schulwahl für ihr Kind haben, aber über die Fahrkosten zu dieser frei gewählten Schule kein Wort. Damals ging es dem Kreis finanziell noch gut und es wurde ein Kostenzuschuss auf Antrag von maximal 50€/Monat gezahlt. Als auch der Kreis durch die Bildung des Großkreises seinen Haushalt nicht mehr ausgleichen konnte - da die Gemeinden nicht mehr in der Lage waren, eine noch höhere Kreisumlage zu zahlen - wurde diese freiwillige Leistung beendet. Einige Eltern fanden sich zusammen und gründeten eine Initiative, die für die Wiedereinführung dieser Unterstützung kämpft. Noch auf der Kreistagssitzung am 9. Oktober 2017 wurde ein Mehrheitsbeschluss gefasst, das Gerichtsurteil des Verwaltungsgerichtes abzuwarten und dann danach zu verfahren. Es war das Verständnis vieler Kreistagsmitglieder, dass nur dieses Urteil über die Interpretationsmöglichkeiten des Schulgesetzes Klarheit schaffen kann. In MV gibt es nämlich keinen Schülertransport sondern nur einen öffentlichen Personennahverkehr, der die Schüler zusammen mit den Bürgern im gleichen Bus transportiert. (Das erschwert die Diskussion enorm, weil kein spezieller Schülerverkehr existiert.)

Voraussichtlich soll im Jahr 2019 auch ein neues Schulgesetz im Landtag beschlossen werden.

## Das sind bislang die Fakten!

Seit geraumer Zeit ändert sich im Verhalten der großen Parteien vieles! Die SPD ist im Sommer von ihrer Meinung abgerückt und auch die Mitglieder der CDU sehen diese Bezuschussung seit Ende Oktober mit anderen Augen.

## Was bedeutet das für unsere Schule?

Aus dem gesamten Einzugsbereich unserer Schule beschulen wir in Niepars 347 Schüler, (Stand 29.9.17). Darüber hinaus gehen aus unserem Einzugsbereich 57 Schüler auf eine nicht zuständige Schule. Da jede Gemeinde an die beschulende Gemeinde oder Stadt einen sogenannten Schullastenausgleich zu zahlen hat, und wir selber für unsere Schüler (die eine nichtzuständige Schule besuchen) auch, gehen uns in diesem Jahr 89.651,88€ verloren. Das bedeutet wiederum, dass wir dieses Geld nicht für unsere Schule und unsere Schüler zur Verfügung haben sondern die Modernisierungen oder Investitionen geringer ausfallen/ ausfallen müssen. Ähnlich wie in diesem Jahr sieht es auch die Jahre zuvor aus! (Im Schuljahr 2011/12 besuchten 51 Schüler, 2012/13 55 Schüler, 2013/14 58 Schüler, 2014/15 51 Schüler, 2015/16 60 Schüler eine nicht zuständige Schule) (Alles in allem haben wir also jetzt schon seit Bestehen dieses Schulgesetzes 2010 zwischen 500.000 und 600.000€ verloren.) Jetzt will der Kreis auf seiner nächsten Sitzung am 11. Dezember einen erneuten Fahrkostenzuschuss bewilligen. Damit schaffen wir noch einen Anreiz, nichtzuständige Schulen mehr in den Fokus zu rücken.

Ich kann dem Kreistagsbeschluss nicht zustimmen und werde mich auch dagegen aussprechen. Ich denke, dass ich das den Kindern und Eltern schuldig bin, die hier in Niepars die Schule besuchen. Letztendlich ist es auch eine Frage der Bestandssicherheit der Schule, die wir ja erst ab 2015 wieder bestätigt bekommen haben.

Fazit: Letztendlich ist nicht die Bezuschussung der Fahrkosten das Problem, sondern der finanzielle Verlust, den die Gemeinde,

die kommunaler Schulträger ist, ertragen muss!!! Stadtschulen sind davon in der Regel nicht betroffen!

## Wann will das Land auf diese Ungerechtigkeit reagieren?

Sowohl der Kreis wie das Land fordern immer nur Steuererhöhungen zur Deckung der Kosten.

Das darf und kann nicht mehr sein!!!

## Bald nun ist Weihnachtszeit ...



Allen Bürgern der Gemeinde und allen Lesern des Amtskuriers wünsche ich auch im Namen der Gemeindevertretung ein besinnliches Weihnachtsfest und frohe Stunden im Kreise der Familie.

## Ihre Bürgermeisterin Bärbel Schilling

# Bekanntmachung der Gemeinde Neu Bartelshagen

# über die Vergabe der Liegeplätze im Hafen Zühlendorf ab 01.01.2018

## Interessenten melden sich bitte im

Amt Niepars

Steueramt

Gartenstraße 69 b,

18442 Niepars

Tel.: 038321 661-25

Fax: 038321 661-61

E-Mail: steuern@amt-niepars.de

## Sprechzeiten:

Mo: 09:00 - 12:00 Uhr

Di: 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 18:00 Uhr

Mi: geschlossen

Do: 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 15:45 Uhr

Fr: 09:00 - 12:00 Uhr

Folgende Pachtzinsen werden erhoben:

Kosten pro Liegeplatz für

Wasserliegeplätze: 221,98 €/pro Jahr Landliegeplätze: 118,39 €/pro Jahr

Kaution Schlüssel: 50,00 €

Achtung: Ab 2018 neue Schließanlage im Hafen Zühlendorf!

Für die Inanspruchnahme der Slipanlage ohne Liegeplatz müssen sich Interessenten ebenfalls an das Amt Niepars wenden! Die Ausgabe der Schlüssel erfolgt ausschließlich durch das Amt Niepars!

Dennis Radke Steueramt

# Wir gratulieren

# Altersjubilare

## Jakobsdorf OT Nienhagen

Herrn Funke, Heinrich am 16.12. zum 85. Geburtstag

## Lüssow OT Langendorf

Frau Gappa, Christel am 13.12. zum 75. Geburtstag

## Neu Bartelshagen OT Lassentin

Frau Krüger, Brigitte am 25.12. zum 70. Geburtstag

**Niepars** 

Herrn Grabbert,

Klaus-Dieter am 16.12. zum 70. Geburtstag Frau Rath, Else am 29.12. zum 101. Geburtstag

## Niepars OT Obermützkow

Herrn Lass, Ferdinand am 15.12. zum 85. Geburtstag Frau Gudusch, Lieselotte am 02.01. zum 90. Geburtstag

## Pantelitz OT Zimkendorf

Herrn Voelkner, Hans am 31.12. zum 85. Geburtstag

Steinhagen

Herrn Lenz, Eberhard am 29.12. zum 80. Geburtstag

## Steinhagen OT Negast

Herrn Dr. Giehm, Joachim	am 12.12.	zum 70. Geburtstag
Frau Willmanowski,		
Edeltraut	am 15.12.	zum 70. Geburtstag
Frau Schwarz, Ilse	am 31.12.	zum 85. Geburtstag
Herrn Dr. Brunne, Volker	am 04.01.	zum 70. Geburtstag

## Wendorf OT Neu Lüdershagen

Herrn Mundt, Jörg am 02.01. zum 75. Geburtstag

# Ehejubilare

## zum 60. Hochzeitstag

am 13.12.

Herrn Willi und Frau Inge Hannemann aus Zarrendorf

## zum 50. Hochzeitstag

am 22.12.

Herrn Eberhard und Frau Ingeburg Schönrock aus Steinhagen OT Negast

## zum 50. Hochzeitstag

am 23.12.

Herrn Günter und Frau Edeltraut Baltrusch aus Steinhagen OT Negast,



## Kultur und Freizeit

## Herbstferienaktion 2017 in Niepars

Auch in diesem Jahr fand im Kinder- und Jugendclub in Niepars eine Herbstferienaktion statt. Acht Kinder im Alter von acht bis elf Jahren aus dem Amtsbereich Niepars erlebten einiges spannendes in dieser Woche. Sie konnten sowohl an Kreativangeboten als auch an verschiedenen Bewegungsangeboten, zum Beispiel Fußball spielen, teilnehmen. An jedem Tag im Kinder- und Jugendclub wurde zusammen das Mittag zubereitet und im Anschluss verköstigt. Auch ein anschließendes Entspannungsangebot wurde von den Kindern



dankend angenommen. Am Mittwoch machte die Gruppe einen Ausflug in den Indoorspielplatz Kunti-Bunt in Greifwald. Dort konnten die Kinder verschiedene Klettereinrichtungen, Hüpfburgen und Trampoline überwinden und gemeinsam mit anderen Kindern spielen und toben. Am Donnerstag machten wir einen Ausflug zu Chance Natur nach Obermützkow. Dort absolvierten die Kinder ein Quiz und setzten ihr Wissen über die verschiedenen einheimischen Bäume und anderem unter Beweis. Zum Mittag gab es dann für die Kinder eine frisch gegrillte Bratwurst. Der Freitag wurde von einem großen gemeinsamen Frühstück mit allen Kindern, einigen Eltern, Geschwistern und den Betreuern eingeleitet. Bei Brötchen, Rührei, Obst und vielem mehr wurde sich angeregt über die vergangene Woche unterhalten. Im Anschluss wurden verschiedene Spiele gespielt und Filme geguckt. Dabei durfte natürlich das Popcorn nicht fehlen. Ein großer Dank gilt dem Ehrenamtlichen Helfer Felix Stahnke und Jasmin Clare, die in dieser Woche ein freiwilliges Praktikum bei uns absolvierte.

# Lisa Reschke Gemeinwesenarbeit Niepars Kreisdiakonisches Werk Stralsund e. V.









# HAPPY BIRTHDAY (CO.)



## Adventsbasteln im Parktreff

Am 17.11.2017, ein Freitagnachmittag, fand im Parktreff in Niepars eine Bastelaktion für Groß und Klein statt. Bei Kaffee und Kuchen bastelten Kinder und ihre Eltern kleine Geschenkboxen, Wintersterne und leuchtende Weihnachtskugeln. Diese Angebote wurden von Frau Vinke, Frau Jager; Frau Lengefeld, Frau Richter und Frau Both angeleitet. Auch Mütter aus dem Eltern-Kind-Kaffee unterstützten dieses Nachmittagsangebot mit Kaffee und Kuchen. Im Allgemeinen wurde dieses Angebot von vielen Kindern und Eltern angenommen und wir hoffen es bald wiederholen zu können.

Lisa Reschke
Gemeinwesenarbeit Niepars
Kreisdiakonisches Werk Stralsund e. V.









## Kunstlager in Nehringen

In den Herbstferien konnten wir in Nehringen eine alte Tradition wieder aufleben lassen, die vielen damaligen Teilnehmern bestimmt noch in guter Erinnerung geblieben ist.



Schon zu DDR Zeiten gab es von den Kunstlehrern der Region ein Gemeinschaftsprojekt für Kreative Köpfe, das Kunstlager. Eine alte Idee, die unter der Leitung des Storchennest e.V. wieder zum Leben erweckt wurde. Dozenten für fünf Bereiche produzierten zum Thema Grenzen überschreiten [Gren(Z)off] eigene Werke und Theaterstücke. Beim "Schwarzlichttheater" entstand ein Stück zum Thema Erwachsenwerden, beim Workshop "Malerei" konnte die Teilnehmer ihre Ideen zum Thema, in der Stencil/Mixed Media-Technik umsetzen.

Ein weiterer Workshop beinhaltete "Musik und Gesang", dort haben die Teilnehmer über 4 Tage verschieden Musikstücke einstudiert. Sie konnten sich in verschiedenen Bereichen ausprobieren wie: Gesang, Gitarre und Keyboard.

Beim Workshop Fotografie gab es die Möglichkeit sich mit Digitalfotografie und Fototransfer

auf Holzscheiben (Potchtechnik) auseinanderzusetzen .

Im Freiluft-Workshop "Holz und Nagelkunst" konnten sich die Teilnehmer mit unterschiedlichen Materialien, Werkzeugen und Techniken ausprobieren. Es entstand unter anderem eine Holzstehle zum Thema Migration aus Afrika/Europa

In allen Workshops sind tolle Ergebnisse entstanden, die am letzten Tag den Eltern, Verwandten und Interessierten vorgestellt wurden.

Wir danken allen Kooperationspartnern, Teilnehmern und Unterstützern, die dieses Projekt möglich gemacht haben.

Und wir hoffen, dass wir es auch im nächsten Jahr wieder umsetzen können um kreative Köpfe aus den Gemeinden zu fördern.

# Das Orga-Team aus Storchennest e. V. und KDW Stralsund e. V.













## Kahrotte



»Wenn es im Lande "schwächelt" und Euch die Stimmung ver-MERKELT oder verSCHULZT wird, dann lasst Euch vom Kabarett KaHROtte wieder aufbauen mit seinem 5. Programm "Land des Schwächelns". Das solltet Ihr wirklich nicht verpassen. Denn in den einzelnen Programmbeiträgen prallen die Kabarettisten nicht nur wuchtig mit der aktuellen Politik zusammen, sondern treten auch den Medien hart auf die Zehen, dem Zeitgeist stramm in den Rücken und dem Lieschen Müller wie auch dem Otto Normalverbraucher kritisch an die Seite. Frech, laut, mit überbordender Spielfreude und immer mit einem verschmitzten Augenzwinkern zeigen Sybill Lüdtke, Sylvia Peters, Christoph Steigmann, Wolfgang Dalk und Ronald Brünner



wie überaus unterhaltsam und heiter ein Geschichten-Erzählen der politisch-satirschen Art sein kann.«

Verein Kabarett KaHROtte e. V.

Dies ist vielleicht noch eine Geschenkidee zu Weihnachten!!! Bei Physiotherapie M. Kordhase, Friseursalon M. Vinke und bei E. Siemineswki kann man wieder Eintrittskarten für's Kabarett "KaHROtte" zum Preis von 13,00 Euro erwerben.

Am 26.01.2018 ist es dann soweit. Um 19:00 Uhr beginnt die Veranstaltung wieder in der Aula der Prof. Gustav Pflugradt Schule in Niepars.

i. V. M. Vinke Kulturausschuss Niepars

## Räumlichkeiten für private Feiern oder Veranstaltungen ...?

Die nachfolgend aufgeführten Gemeinden im Amtsbereich Nieparsbieten für die **stundenweise Nutzung** bzw. **ganztägige Veranstaltungen (Feiern, Jubiläen etc.) folgende Räumlichkeiten zur Anmietung** an.

3, ( , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	3 ··						
Gemeinde Niepars							
Bücherturm 1. OG, Friedensstraße 19 in 18442 Niepars							
Veranstaltungen	Nutzungsgebühr/Stunde	Nutzungsgebühr/Tag					
Gemeindeeigene Nutzer	5,50 €	70,00 €					
Gemeindefremde Nutzer	7,50 €	90,00€					
Kaution *	100,00 €	100,00 €					
* Die Kautionsabrechnung erfolgt unmittelbar vor G	Ort durch den Vermieter.						
Ansprechpartner für Anmietung der Räumlich Fr. Sieminewski, zu erreichen unter der Telefonn							

## Gemeinde Pantelitz

Gemeindezentrum, Schwarzer Weg 8 in 18442 Pantelitz

Veranstaltungen	Nutzungsentgelt bei Nutzung bis zu 4 Stunden	Nutzungsentgelt bei Nutzung ab 4 Stunden	
Gemeindeeigene Nutzer	75,00 €	150,00 €	
Gemeindefremde Nutzer	100,00 €	200,00 €	
Kaution *	150,00€	150,00 €	

\* Die Kautionsabrechnung erfolgt unmittelbar vor Ort durch den Vermieter.

## Ansprechpartner für Anmietung der Räumlichkeit:

Fr. Golluch, zu erreichen unter der Telefonnummer 038321 159122

## Gemeinde Lüssow

Gemeindezentrum "Dörphus", Hauptstraße 23 in 18442 Langendorf

Veranstaltungen	Nutzungsentgelt/ Tag	Zusatzkosten/ Nutzung d. Videoanlage	Zusätzliche Nebenkosten
Einwohner u. örtliche Vereine	50,00€	60,00 €	Küchen- nutzung/40,00 €
Auswärtige Einwohner u. Vereine	100,00€	100,00 €	
Firmen/gewerbliche Veranstaltungen von Dritten	200,00€	100,00€	Reinigungs- kosten/50,00 €
Kaution *	300,00 €		,

\* Die Kautionsabrechnung erfolgt unmittelbar vor Ort durch den Vermieter.

## Ansprechpartner für Anmietung der Räumlichkeit:

Hr. Kamphues, zu erreichen unter der Telefonnummer 0176 81725296

Gom	ainda	No	Rarto	Ishaqen
Gem	emoe	neu	Darte	isnauen

## Gemeindezentrum Lassentin, Kastanienweg 12 in 18442 Lassentin

Veranstaltungen	Nutzungsentgelt f. Veranstaltungen/Tag	Nutzungsentgelt f. Trauerfeiern	Zusätzliche Nebenkosten
Gemeindeeigene Nutzer	80,00 €	40,00 €	entfällt
Gemeindefremde Nutzer	100,00 €	50,00€	entfällt
Kaution *	entfällt	entfällt	

## Gemeindezentrum Buschenhagen, Lange Straße 5 in 18442 Buschenhagen

Veranstaltungen	Nutzungsentgelt f. Veranstaltungen/Tag Küche/Saal	Nutzungsentgelt f. Veranstaltungen/Tag Küche/Saal/ Bauernstube/ Jugendklub	Nutzungsentgelt f. Veranstaltungen/Tag Küche/Bauernstube	Nutzungsentgelt f. Trauerfeiern
Gemeindeeigene Nutzer	100,00€	130,00 €	80,00 €	50,00 €
Gemeindefremde Nutzer	120,00 €	150,00 €	100,00€	50,00€
Kaution *	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt

## Ansprechpartner für Anmietung der Räumlichkeit:

Hr. Badendieck, zu erreichen unter der Telefonnummer 0151 14133050

## Gemeinde Steinhagen

## Uwe-Brauns-Halle in Negast, Hauptstraße 23 in 18442 Negast

Veranstaltungen	Nutzungsgebühr/Tag
mit kommerziellem Charakter **	300,00 € *
Dritter mit privatem oder gemeinnützigem Charakter	100,00 € *

## Sporthalle Steinhagen, Schulstraße 2 in 18442 Steinhagen

Veranstaltungen	Nutzungsgebühr/Tag
mit kommerziellem Charakter **	150,00 € *
Dritter mit privatem oder gemeinnützigem Charakter	75,00 € *

## Sportanbau in Steinhagen, neben der Sporthalle, Schulstraße 2 in 18442 Steinhagen

Veranstaltungen	Nutzungsgebühr/Tag
mit kommerziellem Charakter **	50,00 €
Dritter mit privatem oder gemeinnützigem Charakter	50,00 €

## Räume Dorfbegegnungsstätte, Alte Dorfschule, Hauptstraße 23 in 18442 Negast

Veranstaltungen	Nutzungsgebühr/Tag
mit kommerziellem Charakter **	50,00€
Dritter mit privatem oder gemeinnützigem Charakter	25,00 €

- \* Für Auf- und Abbauarbeiten der Gemeinde im Rahmen der Veranstaltungsvorbereitung bzw. -nachbereitung wird eine Aufwandspauschale in Höhe <u>von 100,00 Euro</u> zusätzlich fällig.
- \*\* Kommerziell = ausgerichtet auf die Erzielung von Einnahmen (Eintrittsgelder etc.)

## <u>Ansprechpartner für Anmietung Uwe-Brauns-Halle/Dorfbegegnungsstätte Negast:</u>

Hr. J. Selk, zu erreichen unter der Telefonnummer 0151 52938973

## Ansprechpartner für Anmietung Sporthalle Steinhagen/Sportanbau Steinhagen

Fr. U. Tschernatsch, unter der Telefonnummer 038327 60649 (Schule Steinhagen)

## Dorfgemeinschaftshaus Steinhagen, Dorfstraße 62 in 18442 Steinhagen

Veranstaltungen	Nutzungsentgelt/ Stunde (pauschalierte Betriebskosten)	Nutzungsentgelt/ Tag (pauschalierte Betriebskosten)	Zusatzkosten
Veranstaltungen der Gemeinde, ihrer Vereine und Gruppen kultureller bzw. sozialer Art mit kommerzieller Ausrichtung	1 Std 3 Std. = 30,00 €  Jede weitere zusätzliche  Std. = +10,00 €  ab der 8. Std. = Ansatz  Tagespauschale	100,00 €	Reinigungs- kosten/60,00 €
Einwohner d. Gemeinde und auswärtige Anwohner und auswärtige Vereine	1 Std 3 Std. = 30,00 €  Jede weitere zusätzliche  Std. = +10,00 €  ab der 8. Std. = Ansatz  Tagespauschale	100,00€	Reinigungs- kosten/60,00 €
Dritte, mit gewerblicher bzw. kommerzieller Veranstaltungsausrichtung	1 Std 3 Std. = 30,00 €  Jede weitere zusätzliche  Std. = +10,00 €  ab der 8. Std. = Ansatz  Tagespauschale	100,00 €	Reinigungs- kosten/60,00 €
Kaution*	200,00 €	200,00 €	

<sup>\*</sup> Die Kautionsabrechnung erfolgt unmittelbar vor Ort durch den Vermieter.

## Ansprechpartner für Anmietung Dorfgemeinschaftshaus Steinhagen

Fr. U. Tschernatsch, unter der Telefonnummer 038327 60649 (Schule Steinhagen)

## **Gemeinde Jakobsdorf**

## Gemeindezentrum Jakobsdorf, Schmiedeweg 3 in 18442 Jakobsdorf

## Veranstaltungen Nutzungsentgelt f. Veranstaltungen/Tag

Nutzungsentgelt/Tag

Vereine, Privatpersonen, sonstige Dritte	50,00€
Kaution *	entfällt

## Ansprechpartner für Anmietung der Räumlichkeit:

Fr. Basinski, zu erreichen unter der Telefonnummer 038327 60323

## **Gemeinde Wendorf**

Feuerwehr Wendorf, Neu Lüdershäger Weg 5 in 18442 Neu Lüd	<u>lershagen</u>
Veranstaltungen	

Vereine, Privatpersonen, sonstige Dritte	120,00€
Kaution *	100,00 €

<sup>\*</sup> Die Kautionsabrechnung erfolgt unmittelbar vor Ort durch den Vermieter.

## Ansprechpartner für Anmietung der Räumlichkeit:

Hr. M. Funke, zu erreichen unter der Telefonnummer 03831 445709

## Gemeinde Zarrendorf

## Feuerwehr Zarrendorf, Bahnhofsstraße 22 b in 18510 Zarrendorf

veranstaltungen	Nutzungsentgen/rag

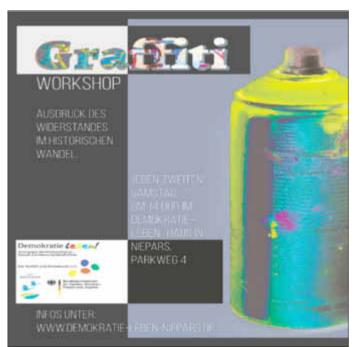
Vereine, Privatpersonen, sonstige Dritte	125,00 €
Kaution *	entfällt

## Ansprechpartner für Anmietung der Räumlichkeit:

Fr. U. Graap, zu erreichen unter der Telefonnummer 038327 331

## A. Wipki





# Seniorenweihnachtsfeier der Gemeinde Steinhagen

Liebe Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Steinhagen, am 16. Dezember 2017 findet um 14:00 Uhr in der Turnhalle der Schule Steinhagen unsere diesjährige Weihnachtsfeier statt.

Im Namen der Gemeindevertretung lade ich Sie hierzu herzlich ein. Lassen Sie uns gemeinsam ein paar frohe und besinnliche Stunden bei Kaffee und Kuchen verbringen.

Unsere Grundschulkinder werden Sie mit einem weihnachtlichen Programm erfreuen.

Für die musikalische Umrahmung sorgt wie immer in bewährter Weise "Günthi's Musike".

Ich freue mich auf Ihr Kommen und einen schönen gemeinsamen vorweihnachtlichen Nachmittag.

## Ihr Bürgermeister Dietmar Eifler

## Busabfahrten:

Krummenhagen: 13:00 Uhr Bushaltestellen Negast: ab 13:00 Uhr alle Haltestellen

Falls eine individuelle Abholung erforderlich ist, bitte im Sekretariat der Schule 038327 60649 (vormittags) melden.

## Schul- und Kitanachrichten

## Die Igelkinder basteln Herbstgestecke

Der Herbst ist die schönste Jahreszeit, wenn es um bunte Naturmaterialien geht. Und so bot sich Maria Klonikowski, Mama von Minna, an mit den Igelkindern der Kita "Storchenkinder" in Niepars Herbstgestecke zu basteln. Auf einem Spaziergang habe ich mit den Kindern allerhand verschiedene Naturmaterialien gesammelt. Mit Kastanien, Eicheln, Bucheckern, Hagebutten und verschiedenen Zweigen füllte ich unser Sammelkorb.

Am Vormittag des 18. Oktober 2017 war es dann soweit. Die gelernte Floristin auch noch so einige Kisten und Körbe mit ganz verschiedenen Materialien mit. Jedes Kind bekam die Möglichkeit einen ausgehöhlten und mit Steckmasse gefüllten Zierkürbis mit Blumen, Zweigen und auch Kräutern zu gestalten. Die Igelkinder im Alter von vier und fünf Jahren gingen ganz unterschiedlich an die Sache heran. Von sehr zaghaft bis kräftig bestückt war alles dabei. Manche Kinder bewiesen auch schon ein gewisses Geschick und ein Auge für die Floristik.

Es war ein toller und abwechslungsreicher Vormittag. Die Kinder hatten eine Menge Spaß und waren von ihren eigenen Arbeiten sehr angetan. Alle Kinder gingen sehr vorsichtig mit ihren Gestecken um und präsentierten ihren Eltern mit Stolz ihre Kunstwerke. Ich bedanke mich nochmals bei Dir, liebe Maria, für die tolle Idee. Vor allem aber für die Organisation des Bastelvormittages, die Bereitstellung der gesamten Materialien und die Durchführung mit ganz wundervollen Ergebnissen. Dankeschön!

# Judith Krüger Gruppenerzieherin der Igelkinder







# Ich geh' mit meiner Laterne ...



Auch in diesem Jahr feierten die Kinder der KITA Storchenkinder in Niepars das alljährliche Lichterfest. Nach langer Vorbereitungszeit luden die Kinder, der Elternrat und das KITA Team alle Angehörige und Freunde am 08.11. zum Laternenumzug durch unser Dorf ein. Gegen 17:30 Uhr hielt unsere stellvertretende KITA-Leiterin Frau Burmeister eine kurze Eröffnungsansprache.



Dann leiteten unsere Musikerinnen Nadine, Carmen und Jasmine mit rhythmischen Klängen der Trommeln den Rundgang ein. Vorweg fuhr ein Einsatzfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Niepars und leitete unseren Gästen und den begeisterten Kinder den Weg. Entlang der Gartenstraße bis zur Bushaltestelle über den Schwarzen Weg und wieder zurück auf der Friedensstraße und der Gartenstraße zur KITA führten uns die Trommlerinnen durch den schönen Abend. Hell leuchteten dabei viele kleine und große Laternen auf. Wieder in der KITA angekommen, brannten schon die Lagerfeuer in den Feuerschalen und die Verkaufsfenster hatten geöffnet. Hier wurde Tee, Glühwein, Bock- und Grillwurst und Waffeln angeboten.

Vor allen Verkaufsfenstern und dem Grillstand bildeten sich lange Warteschlangen. Am Lagerfeuer wurde sich nun etwas gewärmt und man konnte den Trommlerinnen noch etwas zuhören oder aber selber mal trommeln. Nach ca. 2 Stunden ging unser kleines Fest langsam zu Ende. Die Feuer wurden gelöscht, die Laternen eingepackt, die Läden geschlossen und die Gäste verabschiedet. Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Beteiligten, die freiwillige Feuerwehr und dem Bauhof Niepars für ihr Engagement und ihre Mithilfe für die gute Zusammenarbeit bedanken, die für den reibungslosen Ablauf und der guten Stimmung gesorgt haben. Ein ganz großes Dankeschön unseren Elternrat, der bei der Organisation und dem Verkauf half.

## DANKE!

Volker Bündner Jugendhaus Storchennest e.V. Kita "Storchenkinder" Niepars



## Eine Überraschung für die "Schlauen Füchse"

Am 7. November 2017 sorgten Daniela und Robert Blank nicht nur für 13 glückliche Kinder, sondern auch für zwei sehr dankbare Erzieherinnen. Die Eltern von Ryan, der die Kindergartengruppe der "Schlauen Füchse" in der KiTa "Spielbude" des LebensRäume e. V. in Zarrendorf besucht, überreichen den Kindern im gemeinsamen Morgenkreis zwei große Pakete "Power Clix" Magnetbausteine. Als sie erfahren haben, dass sich die Gruppe von diesem beliebten Konstruktionsspiel insgesamt nur etwa 30 Steine teilen, entscheiden sie mit einer Sachspende zu helfen. Dies ist ihnen sehr gelungen. Die Kinder und Erzieherinnen sind begeistert über die Überraschung und sagen herzlich DANKE.

## Erzieherinnen Carolin Becker und Heidi Krüger.





## Herbstfest

"Der Herbst, der Herbst, der Herbst ist da, er bringt uns Wind, hei hussassa! Schüttelt ab die Blätter, bringt uns Regenwetter. Heia hussassa, der Herbst ist da!"

Im Oktober läuteten die Kinder und Erzieher der KiTa "Spielbude" des LebensRäume e. V. in Zarrendorf die kühle, bunte Jahreszeit mit einem Herbstfest ein. Nach einem gemeinsamen Frühstücksbuffet widmeten sich die Gruppen verschiedenen Herbstliedern, Bastelaktivitäten und nutzen das trockene Wetter zum ausgiebigen Toben in den bunten Blätterhaufen auf dem Hof.

## Petra Woyzek





# Oma und Opa Tag in der Kita "Pusteblume" Pantelitz

Am 27.09.2017 sind wir der Einladung der Kita "Pusteblume" zum Oma-Opa-Tag sehr gerne gefolgt. Die Räumlichkeiten und der Außenbereich waren liebevoll dekoriert und die Kaffeetafel reichlich gedeckt.

Nachdem die Kinder uns mit ihrem Gesang und Tanz begeistert haben, konnten wir uns den selbstgebackenen Kuchen schmecken lassen. Anschließend haben alle Großeltern, wir eingeschlossen, mit ihren Enkeln ein Windlicht angemalt. Anschließend haben wir mit unserem Enkelsohn das sehr schön angelegte Gelände erkundet, auch den Tieren des Kindergartens haben wir einen Besuch abgestattet.



Der Nachmittag war seitens der Kindergartenmitarbeiter sehr gut und mit viel Liebe zum Detail organisiert. Gerne wären wir im nächsten Jahr wieder dabei, aber da ist unser Enkel schon ein Schulkind.

Vielen Dank an alle Kitamitarbeiter, Oma und Opa Klaas





**Christine Wallmuth** 

## Kirchliche Nachrichten

## Kirchengemeinde Pütte-Niepars

## Im Dezember 2017

### Gottesdienste:

02.12.

17:00 Uhr Pütte Kirche

Andacht zum 1. Advent und Adventsmusik im Ker-

zenschein

10.12., 2. Advent

10:00 Uhr Niepars Pfarrhaus

Predigtgottesdienst

17.12., 3. Advent

15:00 Uhr Niepars Pfarrhaus

Gottesdienst mit Adventskaffee

24.12., 4. Advent

14:00 Uhr Flemendorf Kiche

Christvesper mit Krippenspiel

15:00 Uhr Niepars Kirche

Christvesper mit Krippenspiel

17:00 Uhr Pütte Kirche

Christvesper mit Chor

23:00 Uhr Pütte Kirche

Christnacht

26.12.

17:00 Uhr Niepars Pfarrhaus

Weihnachtsfestgottesdienst mit Abendmahl

31.12.

10:00 Uhr Niepars Pfarrhaus

Jahresschlussgottesdienst

01.01. kein Gottesdienst

Bitte beachten Sie unsere geänderten Gottesdienstzeiten im Dezember.

## **ALLES RICHTIG**

Bei Jesus Christus liege ich vollkommen richtig.

Er befreit mich von dem Druck,

alles richtig

machen zu müssen.

Er richtet nicht.

Er richtet mich auf.

Er richtet mich neu aus.



## **REINHARD ELLSEL zum Monatsspruch Dezember 2017:**

Durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes wird uns besuchen das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes, und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens.

Lukas 1,78-79

## Regelmäßige Veranstaltungen Pütte-Niepars

## Kirchenkaffee:

17.12. am 3. Advent um 15:00 Uhr im Pfarrhaus Niepars

## Konfirmanden:

mittwochs um 17:00 Uhr in Niepars

## Christenlehre:

mit Übernachtung Freitag, 8.12. von 18:00 - Samstag, 13:00 Uhr in Niepars, Schulstr. Krippenspielproben: 22.12. um 14:00 - 16:00 Uhr und 23.12. um 9:00 Uhr in Niepars

## Chor

jeden Donnerstag um 19:30 Uhr in Niepars

## Gemeindeleben:

06.12. um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Niepars

## Kirchengemeinderat:

13.12. um 19:30 Uhr Sitzung in Niepars

## Tannenbaum schmücken:

Pütte 22.12. nach der Krippenspielprobe gegen 16:00 Uhr

in der Kirche

Niepars 23.12. nach der Krippenspielprobe gegen 11:00 Uhr

in der Kirche

## Unregelmäßige Veranstaltungen Pütte-Niepars



## Konzert im Kerzenschein zum Adventsbeginn und Andacht

Am Sonnabend, dem 02. Dezember um 17:00 Uhr wird in der Pütter Kirche adventliche Musik im Kerzenschein erklingen. Wir werden Gelegenheit zum Zuhören und Mitsingen haben und können uns so auf den Weg in den Advent mitnehmen lassen.

## **WEIHNACHTLICHES**

15.12.2017 19:30 Uhr Kirche Niepars

A-capella Konzert der Singakademie Stralsund



Wir bringen ein weihnachtliches Repertoire zu Gehör mit Liedern von John Rutter, Heinrich Suso/Peter von Dresden, Gustav Holst, Sylke Zimpel und neu arrangierten Werken z. B. des Calmus Ensembles oder unseres Chorleiters Benjamin Saupe

Dauer ca. 1 h

## Der Eintritt ist frei.

Am Ausgang wir um eine Kollekte gebeten.

Vor dem Konzert werden vom Förderverein der Kirchen Pütte und Niepars warme Getränke angeboten.

Der Erlös wird für die notwendige neue Glocke in Niepars genutzt.

# Vereine und Verbände

## Radwerkstatt sagt Danke



Kurz vor Weihnachten möchten wir allen Spendern unserer gemeinnützigen Radwerkstatt

"Danke" sagen.

Zahlreiche Rad- und Ersatzteilspenden haben es uns ermöglicht über das Jahr defekte Kinderräder zu reparieren und 26 Räder an Kinder und Jugendliche, darunter auch minderjährige Flüchtlinge, nach gemeinsamer Reparatur zu vermitteln. Wichtig ist es uns hierbei, dass die eigenen Räder der Kinder straßenverkehrstauglich gemacht oder gespendete Räder so abgegeben werden, dass sie am Ende verkehrssicher sind. Häufig fahren Kinder in unseren Gemeinden ohne Licht oder ohne funktionierende Bremsen. Ein Zustand, der besonders zu dieser Jahreszeit nicht haltbar ist. Daher sind wir auch weiter auf Ihre Hilfe angewiesen bzw. bedanken uns für die zahlreichen Spender und Unterstützer aus Neu Bartelshagen, Niepars, Duvendiek und Obermützkow, die neben Radspenden auch tatkräftig mit angepackt haben.

Wenn Sie dieses Projekt unterstützungswürdig erachten, können Sie dies gern (gegen Spendenbescheinigung) unter: Spendenzweck: Radwerkstatt KDW Stralsund e.V.

> Pommersche Volksbank eG **BIC: GENODEF1HST** IBAN: DE45 1309 1054 0001 2208 10 Ansprechpartner: Ingo Felgenhauer ingo.felgenhauer@kdw-hst.de Tel.: 0176 44404456

Ingo Feldenhauer KDW Stralsund e. V.

## Krummenhagener Straßen teilinstandgesetzt

Der Mittelstreifen zwischen den Platten der Krummenhagener Straße in Richtung ehemaliges Armeegelände wurde in Zusammenarbeit zwischen dem Schäferhundeverein, dem Motorsportclub und der Gemeinde Steinhagen auf einer Länge von ca. 500 m ausgebessert. Die Organisation lag in den Händen des Schäferhundevereins. So wurden Absprachen wegen der Finanzierung mit der Gemeinde gehalten. Es wurden das Füllmaterial und der Bagger besorgt. Und es wurde mit den Motorsportlern ein Termin für die Ausbesserung festgelegt. Und so wurde am 04.11.2017 die Krummenhagener Straße teilinstandgesetzt. In weiterer Absprache mit der Gemeinde werden die Gemeindearbeiter die größeren Löcher auf den ersten 150 Metern noch ausbessern.

## Jährliche Nachtübung

Schon zur Tradition geworden trafen sich am 11.11.2017 achtundzwanzig Sportfreunde mit 16 Hunden zum jährlichen Nachttraining. Nach dem der Parcours am Nachmittag aufgebaut war, haben noch 3 Sportfreunde mit 3 Hunden in der Unterordnung gearbeitet. Und zwei Hunde wurden durch Kathrin Freitag vorweg figuriert. Als es dann dämmerte und kurz bevor wir mit der Nachtübung begonnen konnten, haben wir noch ein kleines Präsent an unseren Sportfreund Hartmut Heidrich und seine Frau anlässlich ihrer Eheschließung im September übergeben. Adrian Freitag hat für die musikalische Untermalung am Lagerfeuer gesorgt. Nachdem unsere Sportfreunde dann die verschiedenen Stationen (kleine Hürde, Tunnel, Trampolin, Laufsteg, Slalom, Geräusche, Wippe, Versteck zum Durchziehen und Sprungmatte) des Parcours mit ihren Hunden überwunden hatten, konnten sie sich am Gegrillten stärken und Glühwein trinken. Für unsere Jüngsten gab es warmen Tee. Ein Dank an das jung vermählte Paar, die Essen und Trinken als kleines Dankeschön ausgegeben haben. Leider sind nicht alle Hunde auf den Bildern, da unser Fotograf Hartmut Heidrich noch zur Arbeit musste.





Präsentübergabe

Kleines Ständchen durch Adrian



Kathrin Freitag mit Tamina vom Krummenhäger See beim durchziehen durch das Versteck



Eberhard Schröder mit Klockow's Donn Absitzen auf dem Trampolin



Marion Drabant mit Desi vom Castello durchlaufen des Tunnels



## **Heidemarie Freitag**

Jana Wegner mit Odin beim balancieren



Eberhard Schröder mit Donn vom Castello Slalom

Kathrin Freitag mit dasco vom Schmachter See beim Schutzdienst über die Sprungmatte

## **Erfolgreiches Wochenende für Hundesportler**

Das beim Schäferhundeverein Krummenhagen nicht nur Schäferhunde trainieren, dürfte nicht erst seit heute bekannt sein. So war unsere Sportfreundin Barbara Wolf mit ihrem Mittelschnauzer Poldi vom Wesenswart erfolgreich. Am Wochenende vom 04. - 05.11.2017 fand in der Pinscher-, Schnauzer Ortsgruppe Spreewald in Lübben eine KÖRUNG, eine Ausdauerprüfung, eine Zuchtzulassung und eine Zuchtschau statt. Am Samstag den ersten Tag der Veranstaltung konnte unsere Sportfreundin mit Poldi erfolg- Poldi bei der Körung reich die Körung und die 20 km



Ausdauerprüfung bestehen. Am Sonntag konnte Poldi erfolgreich für die Zucht zugelassen werden. Sonntagnachmittag dann stand die Schau auf dem Programm. Hier konnte unsere Sportfreundin mit Poldi das Vorzüglich mit Sternchen auf Platz 1 (V1\*) belegen. Zusätzlich wurde Poldi BOB zu Deutsch (Bester seiner Rasse).



Körmeister mit Barbara und Poldi bei der Körung



Barbara Wolf und Poldi nach der Schau



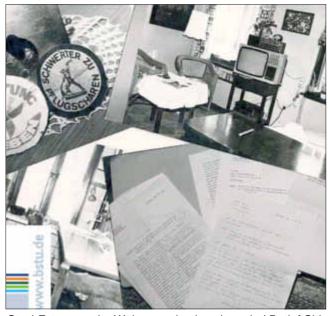
Ehrung Poldi und Barbara Wolf

## **Heidemarie Freitag**

## Verschiedenes

## Zeitzeugengespräch

## Der Fall Detlef Chilla in den Stasi-Akten



Stasi-Fotos von der Wohnungsdurchsuchung bei Detlef China Quelle: BStU, MfS, BV Rostock, AU 1361/84, HA, Bd. 1;

Dienstag 12.12.2017, 19:00 Uhr Societät Rostock maritim (ehemaliges Schifffahrtsmuseum)

"Man will angeblich selbständige Staatsbürger erziehen, ist aber eigentlich wohl nur an Untertanen interessiert", **so Detlef Chilla** 1984 in einer Eingabe an Erich Honecker. Dieses und andere Dokumente zu seinem Fall finden sich heute im Stasi-Unterlagen-Archiv. Er wollte kein Untertan sein, versuchte aus der DDR zu fliehen und stellte Ausreiseanträge. Zweimal wurde er aus politischen Gründen verurteilt, saß insgesamt 26 Monate in DDR- Gefängnissen. Heute engagiert sich Detlef Chilla für andere Betroffene, die Unrecht im SED-Regime erlitten haben und ist seit April 2017 Bundesvorsitzender der Vereinigung der Opfer des Stalinismus e. V.

Detlef Chilla erzählt im Gespräch mit **Dr. Volker Höffer** (BStU) seine Geschichte. Begleitend werden Auszüge aus seinen Stasi-Akten gezeigt.



Innenansicht einer Zelle der Stasi U-Haft Rostock, in der auch Detlef Chilla inhaftiert war Foto: BStU



## Wohnungsbaugesellschaft mbH Richtenberg

Bahnhofstraße 32 18461 Richtenberg

Tel.: 038322 536-0 Fax: 038322 536-99

E-Mail: info@wbg-richtenberg.de Homepage: www.wbg-richtenberg.de

## Wohnungen zu vermieten

(Bezug nach Vereinbarung)

**Buschenhagen**, Lange Straße 21 - 23 2-Raum-Wohnung 51,72 qm

Verbrauchsausweis; 105,6 kWh/(m²a); Öl; Baujahr 1963

Groß Kordshagen, Chausseestraße 9 -11 2-Raum-Wohnung 53,20 gm 3-Raum-Wohnung 63,10 gm

Verbrauchsausweis; 106,9 kWh/(m²a); Öl; Baujahr 1965

Niepars, Schwarzer Weg 1 a - c

3-Raum-Wohnung 62,48 gm

Verbrauchsausweis; 114,4 kWh/(m²a); Gas; Baujahr 1965

Niepars, Schwarzer Weg 9 - 11

60,50 gm 3-Raum-Wohnung

Verbrauchsausweis; 119,0 kWh/(m²a); Gas; Baujahr 1966

Niepars, Ringstraße 2

3-Raum-Wohnung 59,70 qm

Verbrauchsausweis; 125,4 kWh/(m²a); Fernwärme; Baujahr 1971

Niepars, Ringstraße 3

2-Raum-Wohnung 47,90 gm 3-Raum-Wohnung 58,10 gm

Verbrauchsausweis; 148,1 kWh/(m²a); Fernwärme; Baujahr 1971

Niepars, Gartenstraße 67

2-Raum-Wohnung 50,78 gm

Verbrauchsausweis; 85,5 kWh/(m<sup>2</sup>a); Gas; Baujahr 2001

Pantelitz, Hauptstraße 17 - 19

43,50 qm 2-Raum-Wohnung

Verbrauchsausweis; 125,5 kWh/(m²a); Gas; Baujahr 1963

Pantelitz, Hauptstraße 24 a - b

2-Raum-Wohnung 68,39 qm

Verbrauchsausweis; 168,0 kWh/(m²a); Gas; Baujahr 2001

Alle Wohnungen sind modernisiert. Nach vorheriger Terminabsprache zeigen wir Ihnen gerne die gewünschte Wohnung. Weitere Angebote und Mietpreise erhalten Sie auf Anfrage.

Katrin Lupp **Sekretariat** 

## Veranstaltungsdaten der Außenstelle Rostock des BStU im Dezember 2017/Januar 2018

06.12.2017 15:00 Uhr Führung

Einer Diktatur auf der Spur

Unterwegs im Stasi-Unterlagen-Archiv

Rostock

BStU-Außenstelle Rostock Straße der Demokratie 2 18196 Waldeck-Dummerstorf

07.12.2017 13:00 -

Bürgerberatung

17:00 Uhr

Wie kann ich meine Stasi-Akte einsehen?

Societät Rostock maritim (ehemaliges Schifffahrtsmuseum)

August-Bebel-Str. 1 18055 Rostock

12.12.2017 19:00 Uhr Der Fall Detlef Chilla in den Stasi-Akten

> Zeitzeugengespräch mit Detlef Chilla Moderation: Dr. Volker Höffer (BStU)

Societät Rostock maritim

(ehemaliges Schifffahrtsmuseum)

August-Bebel-Str. 1 18055 Rostock

31.01.2018 13:00 -Bürgerberatung

17:00 Uhr

Wie kann ich meine Stasi-Akte einsehen?

Societät Rostock maritim (ehemaliges Schifffahrtsmuseum)

August-Bebel-Str. 1 18055 Rostock

## Gute Bildung bedeutet Zukunft für junge Menschen unserer Region

Das Fachgymnasium in Velgast führt mit seinen 2 Bildungsgängen zu dem im Deutschland höchsten Schulabschluss, dem Abitur. Auch aus unserem Amtsbereich haben etliche Schüler in den letzten 25 Jahren diese Chance ergriffen. Das Fachgymnasium in Velgast ist eine Einrichtung des Regionalen Beruflichen Bildungszentrums des Landkreises Vorpommern-Rügen.

## Was ist das Fachgymnasium (FG)?

Das Fachgymnasium ist wie das Gymnasium eine Schule, deren Bildungsgänge zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur) führen. Das FG richtet sich vor allem an Absolventen der Regionalschulen, die nach erfolgreichem Abschluss der 10. Klasse die Möglichkeiten der Abiturausbildung (doch noch) wahrnehmen möchten. Das Abitur setzt Kenntnisse in 2 Fremdsprachen voraus. Sollte man an der Regionalschule bisher nur Englischunterricht gehabt haben, fängt man in Velgast zu Beginn der 11. Klasse neu mit Französisch oder Spanisch an.

Das FG hat neben allgemeinbildenden Fächern, die schon bis zur mittleren Reife in Klasse 10 unterrichtet wurden, zusätzlich berufsbildende Fächer in der Stundentafel. Diese werden in der 11. Klasse neu begonnen und setzen keinerlei Vorkenntnisse voraus. In der FG-Richtung Wirtschaft sind das Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, Rechnungswesen und Rechtslehre. In der FG-Richtung Ernährungswissenschaften sind es Ernährungslehre mit Chemie und Wirtschaftslehre.

Mit der Hochschulreife am Ende der 13. Klasse verfügen die Abiturienten also zusätzlich über fundierte Kenntnisse in berufsbezogenen Fächern, die eine anstehende Berufswahl erleichtern. Und natürlich hat man mit dem Abitur bessere Chancen auf dem Lehrstellenmarkt und nach einem Studium beste Arbeitsmarktchancen weltweit

D.h. man kann mit dem FG-Abitur genauso wie mit dem Abitur des Gymnasiums alles studieren (auch Medizin, Jura oder Journalismus) oder jegliche Lehrstellen wählen.

Man kann auch vorfristig, nämlich schon am Ende der 12. Klasse, das FG mit dem schulischen Teil der Fachhochschulreife verlassen. Dann heißt es noch 1 Jahr in einer Firma ein Praktikum absolvieren. um den praktischen Teil der Fachhochschulreife zu erhalten, und man ist berechtigt, an einer Fachhochschule zu studieren.

## Wie bewirbt man sich?

- zunächst mit dem Halbjahreszeugnis der 10. Klasse
- dann wird zu Schulbeginn im August das Zeugnis der mittleren Reife (10. Klasse Abschlusszeugnis) nachgereicht
- Minderjährige benötigen die Einverständniserklärung der Eltern
- die gewünschte Fachrichtung (Ernährungswissenschaften oder Wirtschaft) angeben
- benötigt wird der tabellarische Lebenslauf und 1 Passbild
- eventuell den Antrag auf einen Wohnheimplatz stellen
- Bewerbungsschluss ist der 28.Februar des Jahres, in dem man die 11. Kl. beginnen möchte

## Rückfragen und Bewerbungen an:

Regionales Berufliches Bildungszentrum des Landkreise Vorpommern-Rügen Außenstelle Velgast Neubaustraße 7 18469 Velgast Tel: 038324 6450

Fax: 038324 64530 E-Mail: velgast@rbb-vr.de

## Was spricht noch für das Velgaster Fachgymnasium?

Die Schule verfügt über engagierte Lehrer und modernste technische Ausrüstungen.

Velgast ist gut per Bahn von Ribnitz, Barth und Rostock aus zu erreichen.

Auf dem Schulgelände befindet sich das Wohnheim, das über Einund Zweibettzimmer mit Sanitäreinheit und Gemeinschaftsküche verfügt. Die monatliche Miete beträgt bei einer Unterkunft zu zweit pro Schüler 213 € und allein 234 €. Bei einer Unterbringung im Wohnheim lohnt es sich, einen Bafög-Antrag zu stellen (Anträge unter <u>www.bafoeg.bmbf.de</u>). Schülerbafög muss <u>nicht</u> zurückgezahlt werden.

Der Ort selbst verfügt über 2 Ärzte, Physiotherapie- und Einkaufsmöglichkeiten. Außerdem gibt es im Ort Fahrschulen, deren Fahrschullehrer sich bei den praktischen Fahrstunden voll und ganz nach dem Stundenplan der Schüler richten. Und natürlich ist es toll, neben dem Abitur auch den Führerschein in der Hand zu halten.

## Neugierig?

Dann lockt der Tag der offenen Tür des Fachgymnasiums am Sonnabend, 13.01.2018, um 10:00 Uhr nach Velgast. Alle Fachlehrer, derzeitige und ehemalige Schüler sind vor Ort, um Fragen der Besucher zu beantworten. Wohnheim und Sporthalle können ebenso wie alle Fachräume besucht werden.



zwei ehemalige Absolventen unseres Fachgymnasiums in Velgast am letztjährigen Tag der offenen Tür bei der Vorstellung ihres beruflichen Werdegangs.

Christiane Herchenbach (links im Bild) arbeitet heute als Ärztin, Dr. Sandra Vagt (rechts im Bild) ist als Tierärztin tätig.

## Antje Thiede

Verantwortliche für Öffentlichkeitsarbeit am Fachgymnasium Velgast



## Stunde der Wintervögel



Vom 5. bis 7. Januar 2018 schlägt wieder die Vogelwelt bundesweite "Stunde der Wintervögel": Der NABU ruft Naturfreunde auf, eine Stunde lang die Vögel am Futterhäuschen, im Garten, auf dem Balkon oder im Park zu zählen und zu melden. Im Mittelpunkt der Aktion wertvoller stehen vertraute und oft weit verbreitete Vogelarten wie Meisen, Finken, Rotkehlchen und Spatzen.

Neben den sogenannten Standvögeln, die das ganze Jahr über bei uns bleiben, lassen sich aber auch Gastvögel beobachten, die im Winter aus noch kälteren Regionen im Norden und Osten nach Mitteleuropa ziehen.

Nahrungsengpässen tauchen in manchen Wintern in riesiger Zahl auch Invasionsvögel wie Seidenschwanz, Erlenzeisig oder Bergfing auf.

Die Wintervogelzählung funktioniert ganz einfach: Von einem ruhigen Beobachtungsplätzchen aus wird von jeder Art die höchste Anzahl notiert, die im Laufe einer Stunde gleichzeitig zu beobachten ist. Die Beobachtungen können dann im Internet unter

## www. stundeder wintervoegel. de

gemeldet werden, die Ergebnisse werden dort live ausgewertet. Meldeschluss ist der 15. Januar. "Stunde der Wintervögel" Machen Sie mit! Der NABU wünscht Ihnen viel Spaß dabei. Das pure Interesse und die Freude an der reichen zur Teilnahme aus. eine

besondere Qualifikation ist für die Wintervogelzählung nicht nötig. 2018 erhofft sich der NABU wieder eine rege Beteiligung. Denn je größer die Teilnehmerzahl ist, desto werden die Ergebnisse.



**Ralf Schmidt** 

Meldebogen Wintervogelzählung	Zwölf der häufigsten Wintervögel	
Tragen Sie hier bitte die Zahl der beobachteten Vögel ein.		7
Amsel Blaumeise		
Buchfink Buntspecht		
Elster Erlenzeisig		A Down
Feldsperling Grünfink		der Plan
Haussperling Kleiber	Kohlmeise Feldsperling	2
	College Colleg	
Kohlmeise   Rotkehlchen		
		b
eginn Ihrer Zählstunde, ab : Uhr	d d	Tak Do
Vo haben Sie beobachtet?	Fam.	Foor: F
Innenstadt Vorstadt/Stadtrand Dorf	Haussperling* Amsel*	
Einzelhaus abseits geschlossener Bebauung		
ogelfütterung? Ja Nein		
eilnehmer	and the same of th	See
	Front E	Frank I
Anzahl der teilnehmenden Personen	The state of the s	Foto
Herr Frau Familie	Blaumeise Grünfink*	
orname / Name	S S	
traße, Hausnummer		Denn
LZ PLZ Beobachtungsort (falls abweichend)		or Fresh
	Buchfink' Buntspecht	ž
rt	Danispecia	
elefon		
-Mail	The state of the s	d Dere
		dor Fras
eburtsjahr	Rotkehlchen Kleiber	16
		Ĭ
eilnahme Schule? (Falls ja, bitte Name/Adresse eintragen)		
		1
more at that so it was a see openious with scenar	and Day of the Control of the Contro	ank Deve
r NABU und der LBV erheben und verarbeiten Ihre Deten ausschließlich für die wissenschaftliche ausertung. Für die Abwicklung dieses Gewinnspiels sowie für Vereinzzwecke, für das Verenden a Spendenwebung und Informationen über unzese Arbeit. Ihre Deten werden grundsätzlich nicht		our Fra
Dritts weitergegeben. Der Verwendung Brer Dates können Sie jederzeit formloe widersprechen,  B. per E-Mail an service@nabu.de (Stichwort: Wintervögel).	Erlenzeisig* Elster	1